

Laubgehölze

Zu den Laubgehölzen zählen Bäume sowie alle verholzenden Sträucher. In dieser Pflanzenkategorie sind immergrüne Bäume und Gehölze ebenso zu finden wie laubabwerfende, zudem Heckenpflanzen, sowie Zierbäume und -sträucher. Es gibt sie in ganz unterschiedlichen Formen, mit unterschiedlichem Blattwerk, zum Teil mit duftenden Blüten uvm. Mit Bäumen und Sträuchern können im Garten Strukturen geschaffen werden. Als Solitärgehölze können sie Blickfang sein, welche mit passenden Stauden unterpflanzt werden können.



immergrün



insektenfreundlich



einheimisch

Abelia

Abelien sind reichblühende Sträucher mit buschigem Wuchs und kleinen glänzenden Blättern. Sie verlangen humose, durchlässige und nährstoffreiche Böden. Vor allem in der Jugend sind sie dankbar für einen etwas geschützten Standort.



Abelia Edward Goucher ▲ Abelie

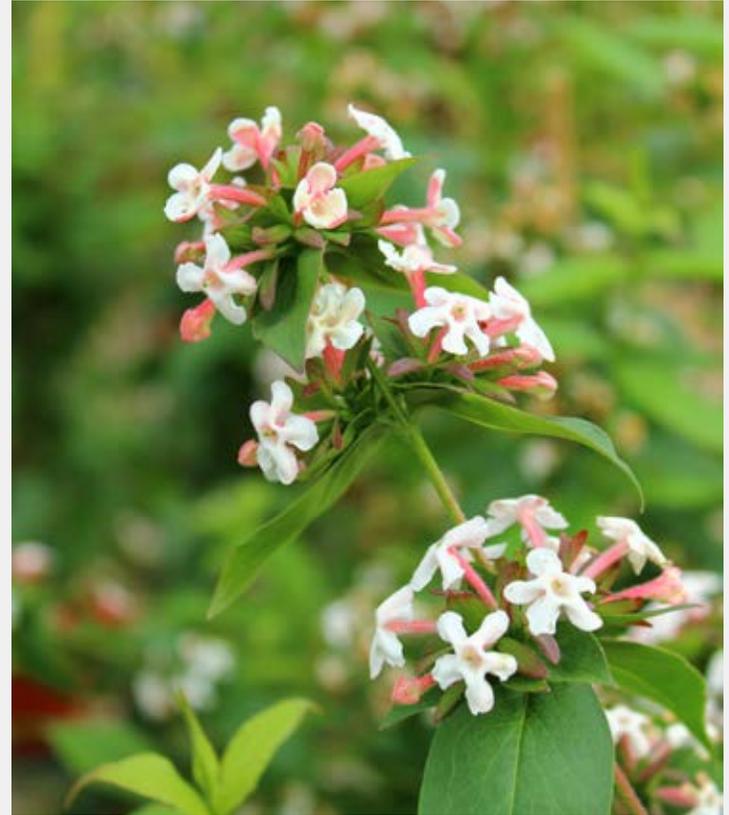
Blüte: rosa, Juli - August

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,2 - 1,5 m

Verwendung: niedriger Sichtschutz, Rabatten, Hecke, Solitär

Besonderes: benötigen Winterschutz, schnittverträglich, wintergrün, duftende Blüten



Abelia mosanensis ▲ Koreanische Abelie

Blüte: zartrosaweiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,2 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: Herbstfärbung, zahlreiche, stark duftende Blüten, seltenes Gehölz, winterhart

Abeliophyllum

Früh blühendes Zierholzgewächs mit intensiv nach Mandeln duftenden Blüten. Ein schöner Vorfrühlingsblüher, der sich durch sein schnelles Wachstum auszeichnet. Dekorativ in Hecken oder auch einzeln. Für Insekten, vor allem für Hummeln, ist dieser Strauch eine sehr gute Nahrungsquelle.

Abeliophyllum distichum Roseum ▶ Rosenforsythie



Blüte: im Aufblühen rosa, dann weiß, März

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Ziergehölz auch für kleine Gärten, Kübel

Besonderes: Herbstfärbung, wärmeliebend



Frühjahrsblüher

Gehölze, die sehr früh im Jahr blühen, tun unserer Seele gut, da sie nach langen Wintern endlich wieder Farbe in unser Leben bringen. Typische Vertreter sind Forsythien, Scheinquitten, verschiedene Schneebälle, Zierkirschen oder Rosenforsythien. Alle frühblühenden Sträucher sollten, nicht wie die meisten Gehölze im Winter geschnitten werden, sondern immer zeitnah nach der Blüte. So bilden sich viele neue Triebe, die uns im nächsten Frühling wieder mit immenser Blütenpracht erfreuen.

Acer

Ahorne sind sommergrüne Bäume und Sträucher mit abwechslungsreichen Wuchs- und Blattformen. Viele fallen durch rotbraunes, gelbes oder panaschiertes Laub auf, andere durch zierlichen Blüten- und Samenbehang oder eine dekorative Rinde. Oft sind Ahorne prächtige Herbstfärber. Es sind Flachwurzler und sie schätzen durchlässigen Boden. *Acer palmatum* mögen es nicht stark geschnitten zu werden.

Acer palmatum Atropurpureum ▼ **Roter Fächer-Ahorn**

Blatt: Austrieb leuchtend rot, später dunkelrot

Standort: sonnig - halbschattig, windgeschützt, schwach saure, durchlässige Böden

Höhe: 3 - 5 m

Verwendung: Solitärpflanze

Besonderes: locker aufrechter Wuchs, tiefgelappte Blätter



Acer palmatum Bloodgood ▼ **Blut-Fächer-Ahorn**

Blatt: intensiv und tiefrot, im Herbst leuchtend rot

Standort: sonnig - halbschattig, windgeschützt, schwach saure, durchlässige Böden

Höhe: 3 - 5 m

Verwendung: Japangärten, Solitär

Besonderes: stark aufrechter Wuchs, robust, z.T. Spätfrost gefährdet



**Acer palmatum ▶
Dissectum**

Grüner Schlitz-Ahorn

Blatt: frischgrün, im Herbst gelb-orange

Standort: sonnig - halbschattig, windgeschützt, schwach saure, durchlässige Böden

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Solitär, Kübel, Eingangsbegleitung

Besonderes: tief geschlitztes Laub, kompakter überhängender Wuchs, in jungen Jahren etwas Winterschutz ratsam



**Acer palmatum Garnet ▶
Dunkelroter Schlitz-Ahorn**

Blatt: Austrieb dunkelrot, später braunrot, im Herbst orange

Standort: sonnig - halbschattig, windgeschützt, schwachsaure, durchlässige Böden

Höhe: 1 - 2 m

Verwendung: Solitär, Heidegärten, kleine Rabatten, Kübel

Besonderes: tief geschlitztes Laub, schwach wüchsiger Strauch





◀ **Acer palmatum Osakazuki**
Japanischer Fächer-Ahorn

Blatt: Austrieb bronzerot, später dunkelgrün, im Herbst karminrot

Standort: sonnig - halbschattig, windgeschützt, schwach saure, durchlässige Böden

Höhe: 3 - 5 m

Verwendung: Solitär, in Gruppen

Besonderes: breitbuschig aufrecht wachsend



Acer palmatum Shishigashira ▶
Japanischer Fächer-Ahorn

Blatt: sattgrün, gekräuselt, im Herbst gelb - orange

Standort: sonnig - halbschattig, windgeschützt, schwach saure, durchlässige Böden

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Solitär, Kübel

Besonderes: sehr langsamer Wuchs

Albizia

Seidenbäume werden auch Schlafbäume genannt, weil sie nachts und bei Trockenheit die Blätter zusammenklappen. Es sind laubabwerfende Sträucher oder Bäume mit schirmförmiger Krone, die einen windgeschützten Standort benötigen. Mit ihren exotisch wirkenden Blüten und ihrer grauen Rinde bringen sie einen Hauch von Mittelmeer in die heimischen Gärten.

Albizia julibrissin Umbrella ▶ **Seidenbaum**

Blüte: rosa, leicht duftend, Juli - August

Standort: sonnig

Höhe: 8 - 10 m

Verwendung: Kübel, Terrasse, Innenhof, Garten

Besonderes: Blätter falten sich nachts und bei Trockenheit zusammen, exotisch wirkende Blüte, in jungen Jahren Winterschutz notwendig



Amelanchier

siehe Wildobst

Aronia

siehe Wildobst

Berberis

Berberitzen sind sommer- oder immergrüne Sträucher, die allesamt Dornen haben. Sie werden weniger als Blütengehölz gepflanzt, sondern eher als Blattschmucksträucher. Manche von ihnen können noch mit auffallend schönem Fruchtbehang punkten. Aufgrund der Dornen eignen sie sich auch als Schutzpflanzung.



Berberis thunbergii Atropurpurea ▲

Blüte: gelb, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: in Gruppen, Hecken, gute Kontrastpflanze

Besonderes: tief rotbraunes Laub, Herbstfärbung, schnittfest, frosthart, stadtklimafest, Vogelschutzgehölz



Berberis thunbergii Golden Torch -R- ▲

Blüte: gelb, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,8 - 1 m

Verwendung: Einzelstellung, Hecken

Besonderes: sehr robust, aufrecht und kompakt wachsende Sorte, säulenförmig



◀ **Berberis vulgaris** **Gewöhnliche Berberitze**



Blüte: gelb, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig, durchlässige Böden

Höhe: 2 - 2,5 m

Verwendung: Einzelstellung oder in Gruppen

Besonderes: Bienenweide und Vogelnährgehölz, essbare Beeren, die reich an Vitamin C sind, dekoratives Gehölz aufgrund von Laubfärbung, Blüten und Früchten

Berberitzen-Früchte

Ab September sind an den Berberitzensträuchern hunderte roter Früchte zu finden. Sie dienen nicht nur den Vögeln als wichtige Nahrungsquelle, sondern sind auch für uns nutzbar und sehr interessant. Die kleinen Früchte können getrocknet und somit haltbar gemacht werden. Sie haben eine lange Kultur in der persischen Küche und werden gerne in Reisgerichten verwendet. Sie sind reich an Vitamin-C und mit ihrem leicht säuerlichen Geschmack sehr erfrischend. Auch im Müesli, in Marmeladen und als Sauce gekocht finden sie Verwendung. Es sind hauptsächlich die Beeren der heimischen Berberitzen (*Berberis vulgaris*) essbar. Andere Arten sind nicht genießbar.

Buddleja

Wertvolle Sommer- bis Herbstblüher für durchlässige Böden. Aufgrund ihres Blütenduftes haben sie eine große Anziehungskraft auf Schmetterlinge und Bienen.

Buddleja davidii Bicolor ▶ Sommerflieder



Blüte: dunkelblau und lila, Blütenmitte orange,
Juli - Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Gruppen, Schnittblume

Besonderes: zweifarbige Blüte, duftend,
niedrig wachsend



◀ Buddleja davidii Black Knight Sommerflieder



Blüte: dunkelviolett, Juli - Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung, Gruppen, Schnittblume

Besonderes: der dunkelste aller Sommerflieder



**Buddleja davidii Blue Chip -R- ▲
Zwerg-Sommerflieder**



Blüte: blau, Anfang Juli - Mitte September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,6 - 0,8 m

Verwendung: Topfgarten, Kleingarten, Beet

Besonderes: kleinbleibender Blütenstrauch mit duftenden Blütenrispen, sterile Blüten



**Buddleja davidii Empire Blue ▲
Sommerflieder**



Blüte: blauviolett, Juli - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung, Gruppen, Schnittblume

Besonderes: wertvolle Sorte, reichlicher Duft



**◀ Buddleja davidii Miss Ruby -S-
Sommerflieder**



Blüte: purpurrot, Juli - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Gruppen, Schnittblume

Besonderes: kompakter Wuchs, angenehm duftend, lange Blütezeit, große, leuchtend rote Rispen



◀ **Buddleja davidii**



**Peace
Sommerflieder**

Blüte: reinweiß, Juli - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung,
Gruppen, Schnittblume

Besonderes: duftender
Schmetterlingsmagnet mit
langen weißen Blütenrispen

Buddleja davidii ▶



**Pink Delight
Sommerflieder**

Blüte: dunkelrosa, Juli - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 2,5 m

Verwendung: Ziergehölz zur
Einzelstellung, in Gruppen,
Schnittblume

Besonderes: größte Blüten der
Sommerflieder



◀ **Buddleja davidii**



**Pink Micro Chip -R-
Zwerg-Sommerflieder**

Blüte: pink, Juli - Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,5 - 0,6 m

Verwendung: Töpfe, Kleingarten,
Beet

Besonderes: Zwergsorte,
duftende Blüten, sterile Blüten



Buddleja davidii Royal Red ▲
Sommerflieder



Blüte: purpurrot, Juli - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Zierstrauch zur Einzelstellung, in Gruppen, Schnittblume

Besonderes: dunkelstes Rot der Sommerflieder

Buddleja davidii White Profusion ►
Sommerflieder



Blüte: weiß, Juli - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Zierstrauch zur Einzelstellung, in Gruppen, Schnittblume, auf kargen Böden

Besonderes: Dauerblüher, winterhart, sehr lange und dichte Blütenrispen, kompakt wirkender, weiß blühender Sommerflieder

Buddleja davidii
White Chip -R-
Zwerg-Sommer-
flieder ►



Blüte: reinweiß,
Juli - Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,6 - 0,9 m

Verwendung: Töpfe,
Kleingarten, Beet

Besonderes: dauerhaft
bis zum Frost blühende
Sorte, kleinbleibend,
sterile Blüten



Blütezeiten Buddleja

Sorte	Deutscher Name	Juni	Juli	Aug.	Sept.	Okt.	Nov.
Bicolor	Sommerflieder						
Black Knight	Sommerflieder						
Blue Chip	Zwerg-Sommerflieder						
Empire Blue	Sommerflieder						
Miss Ruby	Sommerflieder						
Peace	Sommerflieder						
Pink Delight	Sommerflieder						
Pink Micro Chip	Zwerg-Sommerflieder						
Royal Red	Sommerflieder						
White Chip	Zwerg-Sommerflieder						
White Profusion	Sommerflieder						

Callicarpa

Callicarpa-Arten sind blühende verholzende Pflanzen. Sie wachsen aufrecht als kleine Bäume oder Sträucher, in seltenen Fällen kletternd. Die sommergrünen Pflanzen haben eine auffällige Herbstfärbung. Sie besitzen einen lang anhaltenden Beerenschmuck.



◀ Callicarpa bodinieri Profusion Liebesperlenstrauch

Blüte: lila, Juli - August

Standort: sonnig - halbschattig, für warme milde Lagen

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Zierstrauch mit Fruchtschmuck

Besonderes: langanhaltende violette Früchte im Winter, treibt nach Frostschäden wieder sehr gut durch

Calycanthus

Gewürzsträucher sind laubabwerfende, verholzende Pflanzen, die breitbuschig aufrecht als Strauch wachsen. Die Rinde duftet schwach nach Gewürznelken. Die Blätter sind rau und glänzend dunkelgrün, im Herbst gelb. Gewürzsträucher mögen einen geschützten Standort und frischen Boden.

Calycanthus floridus ► **Gewürzstrauch**

Blüte: dunkel - rotbraun,
sternförmig, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig,
Hitze und Trockenheit vermeiden

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzeln oder in
Gruppen, Duftgarten, Kübel

Besonderes: würziger Duft in den
Abendstunden durch alle
Pflanzenteile



Caragana

Erbsensträucher werden den Schmetterlingsblütlern zugeordnet. Es sind Gewächse, die aus Zentral- und Ostasien stammen. Man pflanzt sie gerne wegen ihrer besonderen Erscheinungsform und der grünlichen Rinde. Erbsensträucher mögen kalte Winter und warme Sommer, weshalb das Klima in Mitteleuropa geeignet für sie ist.

Caragana arborescens ► **Gewöhnlicher Erbsenstrauch**

Blüte: gelbe Schmetterlingsblüten

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 5 m

Verwendung: Einzelstellung, Windschutz

Besonderes: sehr bodentolerant, salzresistent,
stadtklimafest, verträgt Trockenheit, straff
aufrechter Wuchs



Carpinus

Hainbuchen sind anspruchslose Bäume oder Großsträucher mit länglich grünem, im Herbst gelbem Laub. Sie sind gut schnittverträglich und können auch sehr gut in Form gehalten werden. Es sind Flachwurzler.



Carpinus betulus Hainbuche



Blüte: gelbliche Kätzchen, April - Mai

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 5 - 15 m

Verwendung: Heckenpflanze, Formgehölz

Besonderes: Blätter lang haftend, robust, winterhart, hohe Regenerationsfähigkeit



Caryopteris

Bartblumen-Arten sind buschige Kleinsträucher mit duftendem Laub. Sie wachsen aufrecht oder breitbuschig. Ihre zahlreichen Blüten kann man von August bis Oktober genießen. Bartblumen sind wertvolle Spätsommerblüher für leicht geschützte Standorte und durchlässige Böden.

Caryopteris clandonensis ►

Grand Bleu -R- Bartblume

Blüte: dunkelblau, August - September

Standort: sonnig

Höhe: 0,7 - 0,8 m

Verwendung: Zierstrauch, auch für Pflanzgefäße

Besonderes: duftendes Laub, zahlreiche Blüten, aufrechter Wuchs



◄ Caryopteris clandonensis

Heavenly Blue Bartblume

Blüte: blau, August - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 0,8 - 1 m

Verwendung: einzeln oder in Gruppen, Beete, Stein- und Vorgärten, Kübel, Rosenbegleiter

Besonderes: Bienennährgehölz, breit buschiger Wuchs





◀ **Caryopteris clandonensis**
**Stephi -R-
Bartblume**



Blüte: hellrosa, August - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 0,5 - 0,8 m

Verwendung: Steingarten, Bienenweide, Duftgarten

Besonderes: angenehmer Duft

Catalpa

Der laubabwerfende Gewöhnliche Trompetenbaum findet häufig Verwendung als Park- und Straßenbaum, kann aber auch als Zierbaum in Gärten genutzt werden. Er hat auffällige Blütenstände. Seine Krone ist ein guter Schattenspender. Während der Blütezeit lockt er zahlreiche Insekten an.



◀ **Catalpa bignonioides Nana**
Kugel-Trompetenbaum



Blüte: große, weiße Blütenrispen, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 8 - 12 m

Verwendung: Einzelstellung

Besonderes: Schattenspender, gut hitzeverträglich, stadtklimafest, einer der wenigen sommerblühenden Zierbäume

Ceanothus

Säckelblumen sind attraktive Blütenpflanzen mit verschiedenfarbigen Blütenrispen. Sie wachsen hauptsächlich als Sträucher, einige wenige Arten bilden kleine Bäume aus. Unter ihnen gibt es viele immergrüne Arten.

Ceanothus delilianus ► Gloire de Versailles Säckelblume

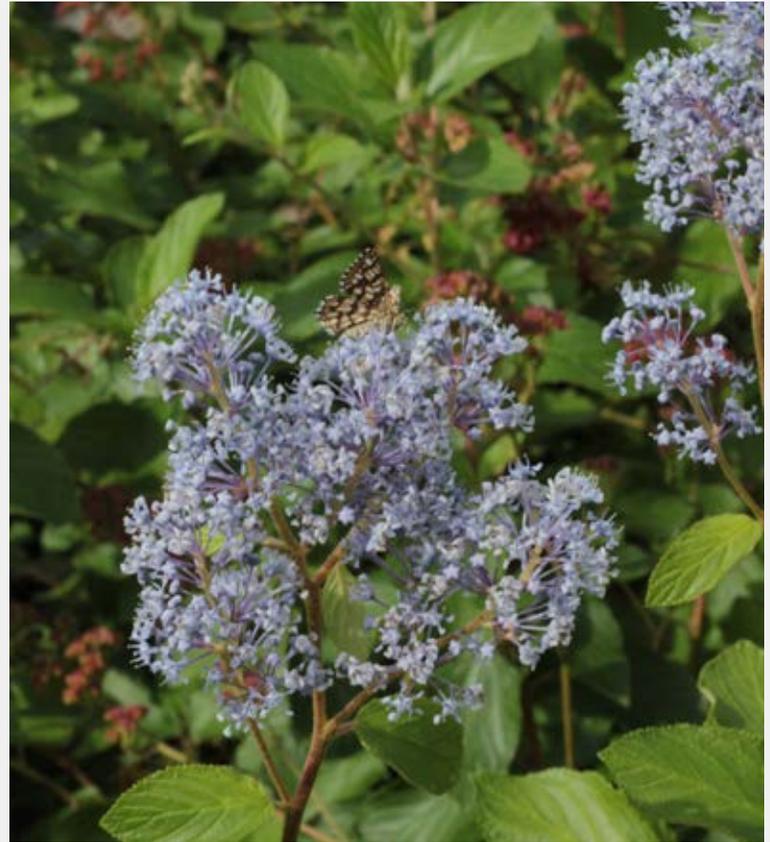
Blüte: kobaltblau, Juli - November

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Hausgarten, Terrasse, Kübel

Besonderes: reich blühend am einjährigen Holz,
dafür starker Rückschnitt im Frühjahr



◀ Ceanothus pallidus Marie Simon Säckelblume

Blüte: blassrosa, Juli - Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Hausgarten, Terrasse, Kübel

Besonderes: ausdauernd blühend



Celtis

Zürgelbäume sind malerisch wachsende Bäume oder Sträucher mit meist grauer Borke, die manchmal Wurzelschösslinge hervorbringen. Sie bilden kugelige Steinfrüchte aus, bei denen bei einigen Arten das Fruchtfleisch essbar ist. Der Zürgelbaum gehört zu den Stadtbäumen der Zukunft, da er wenig Ansprüche an seinen Standort stellt.



◀ Celtis australis Europäischer Zürgelbaum



Blüte: unscheinbar, April - Mai

Standort: wärmeliebend, für trockene Standorte

Höhe: 10 - 20 m

Verwendung: sehr hartes Holz zur Verwendung als Triester Holz*; Park- und Straßenbaum

Besonderes: essbare Früchte, gut als innerstädtischer Straßenbaum, sehr robust und tolerant

*Triester Holz ist eine sehr biegsame aber genauso dichte und feste Holzart. Sie findet Einsatz beim Werkzeug- und Instrumentenbau, sowie in der Drechslerei. Das Triester Holz besticht durch einen schönen Glanz.

Cercis

Der Judasbaum hat einen charakteristischen Wuchs, welcher trichterförmig bis schirmartig ist. Alle Arten werfen ihr Laub ab. Aufgrund seiner Robustheit und Unempfindlichkeit zählt auch der Judasbaum zu den zukünftigen Stadtbäumen.

Cercis siliquastrum ▶ Gewöhnlicher Judasbaum

Blüte: purpurrosa, zart duftend, April - Mai

Standort: sonnige, heiße Lagen

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: Blütenziergehölz

Besonderes: Blüten direkt an Stamm und Ästen vor dem Laubaustrieb, stadtklimafest



Chaenomeles

Die einzelnen Sorten der Zierquitte unterscheiden sich in Wuchs und Blütenfarbe. Sie wachsen aufrecht breitbuschig und können 0,8 - 2 m hoch werden. Sie bilden dichte, verzweigte und leicht sparrige Kronen aus. Mit dem Alter werden sie breit ausladend. Ihre Blüten heben sich im Frühjahr schön vom Laub ab. Aufgrund ihrer Wuchsform nimmt man sie gerne für niedrige Hecken.

Chaenomeles Crimson and Gold Chaenomeles Friesdorfer Typ 205 Chaenomeles japonica Cido

siehe Wildobst

Chaenomeles speciosa ► Mango Storm -R- Chinesische Zierquitte



Blüte: orangerot, gefüllt, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Solitär, niedrige Blütenhecke, in Pflanzgefäßen

Besonderes: leicht duftende Blüten, verträgt gut Hitze und Trockenheit



Chaenomeles speciosa ► Pink Storm -R- Chinesische Zierquitte



Blüte: pink, gefüllt, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Solitär, niedrige Blütenhecke, in Pflanzgefäßen

Besonderes: leicht duftende Blüten, verträgt gut Hitze und Trockenheit



Choisya

Orangenblumen sind strauchig wachsende, immergrüne Pflanzen, die je nach Art Wuchshöhen zwischen 1 und 3 m erreichen können. Die Blüten der Orangenblumen duften intensiv und sind zahlreich.



Choisya ternata ▲ Orangenblume

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Kübel, Wintergarten, Bienenweide, Balkon, Terrasse

Besonderes: Blüten duften nach Orangen



Choisya ternata Aztec Pearl ▼ Orangenblume



Blüte: Knospen rosa, offene Blüte weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,8 - 1 m

Verwendung: Ziergehölz für Kübel, ausgepflanzt in geschützten Lagen, einzeln, in Gruppen, auch als Hecke

Besonderes: Nachblüte im Spätsommer, feineres und geschlitzteres Laub als die Art, Blüten duften nach Orangen, winterhärter als Art



Cistus

Zistrosen sind stark verzweigte, buschige Sträucher. Sie sind winter- oder immergrün und haben eine enorme Blütenfülle. Die dekorativen Zistrosen kennt man wegen ihrer leuchtenden Blüten und ihres duftenden Laubes.

Cistus x dansereaui ►



Decumbens

Zistrose

Blüte: weiß mit roten Punkten, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 0,5 m

Verwendung: Gruppenbepflanzung, Steingarten, Bienenweide, Beeteinfassung

Besonderes: Nahrungsquelle für Bienen, Hummeln und andere Insekten, immergrün



◀ Cistus x purpureus



Zistrose

Blüte: rosa, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,8 - 1,5 m

Verwendung: Beete, Kübelpflanzung

Besonderes: lange Blütezeit, jeden Tag neue Blüten mit intensiver Farbe, immergrün

Cornus

Hartriegel sind strauch- bis baumartige Gehölze, die oft eine schöne Herbstfärbung aufweisen. Die niedrigen sind sehr gute Gruppen- und Decksträucher, die höheren lassen sich gut als Solitärgehölz verwenden. Einige von ihnen weisen im Winter eine schöne Rindenfärbung auf.

Cornus mas und Sorten

siehe Wildobst

Cornus stolonifera Kelsey

siehe Bodendecker



Cornus alba Baton Rouge -R- ▲

Sibirischer Hartriegel

Blüte: cremeweiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Ziergehölz zur Einzelstellung, in Gruppen, Rabatten, Beeten, lockere Hecken

Besonderes: attraktive rote Herbstfärbung, zierende Früchte, rote Rinde



Cornus alba Elegantissima ▲

Weißbunter Hartriegel

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Ziergehölz für gemischte Hecken und als Einzelstellung

Besonderes: dekorativ aufgrund grünweiß panaschierter Blätter und roter Rinde im Winter





◀ **Cornus alba Gouchaultii**
Gelbbunter Hartriegel

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Zierstrauch

Besonderes: wertvolle und gern gewählte Sorte,
gelbbunte Blätter



Cornus alba ▶

Sibirica

Rotholz-Hartriegel

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Zier- und
Deckstrauch, gemischte
Hecken, Einzelstellung

Besonderes: leuchtend rotes
Holz im Winter





◀ **Cornus florida**
Blumen-Hartriegel

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 5 - 10 m

Verwendung: Ziergehölz zur Einzelstellung

Besonderes: kostbares Blütengehölz mit große Blüten, attraktive Herbstfärbung



◀ **Cornus florida Rubra**
Roter Blumen-Hartriegel

Blüte: rosarote Hochblätter, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 5 - 10 m

Verwendung: Einzelstellung, Solitärstrauch

Besonderes: schön umrahmte Blüten, dekorativer Großstrauch, Blüte vor Laubaustrieb

Cornus kousa Satomi ▶
Japanischer Blumen-Hartriegel

Blüte: rosarot, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: Ziergehölz zur Einzelstellung

Besonderes: reichblühend, schöne Wuchsform, attraktive purpurrote Herbstfärbung



◀ Cornus kousa Scarlet Fire -R-
Japanischer Blumen-Hartriegel

Blüte: karminrot, groß, Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: Ziergehölz als Solitär

Besonderes: Fruchtschmuck, purpurroter Austrieb, scharlachrote Herbstfärbung, schöner Kontrast zwischen Laub und Blüten



Cornus kousa var. chinensis ▼
Chinesischer Blumen-Hartriegel

Blüte: weiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 5 - 8 m

Verwendung: Ziergehölz zur Einzelstellung

Besonderes: stärkeres Wachstum als der Japanische Blumen-Hartriegel



◀ Cornus sanguinea
Roter Hartriegel



Blüte: cremeweiß, Mai - Juni

Standort: gedeiht auf fast allen Standorten

Höhe: 3 - 5 m

Verwendung: Pioniergehölz, in freiwachsenden Hecken, Landschaftsgehölz

Besonderes: sehr robuster, frostharter, anpassungsfähiger Strauch, stadtklimafest, windfest, rote Herbstfärbung



◀ **Cornus sanguinea** Midwinter Fire Roter Hartriegel

Blüte: cremeweiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 4 m

Verwendung: Blütenhecke, Solitär

Besonderes: rote - orange Triebe, attraktive Herbstfärbung, hitzeverträglich, stadtklimafest, windfest, verträgt Schatten



Cornus Venus -R- ▶

Japanischer Blumen-Hartriegel

Blüte: cremeweiß, sehr groß, Ende Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: Solitär

Besonderes: sehr wüchsig, orangerote Herbstfärbung, gut winterhart, robust gegen Blattfleckenkrankheit, Schmuckstück unter Blumen-Hartriegeln



Tipp

Cornus Venus

Übergroße Blüten wie keine
andere Sorte!

Ein spektakuläres Gehölz.

Corylus

siehe Wildobst

Cotinus

Die wertvollen Perückensträucher fühlen sich auf sonnigen, trockenen, steinigen oder felsigen Hängen wohl und bevorzugen kalkhaltige Böden. Die sommergrünen, laubabwerfenden Sträucher wachsen sparrig und können Höhen von bis zu 5 m erreichen.



Cotinus coggygria ▲ Flamissimo -R- Perückenstrauch

Blüte: braun, Juni - August

Standort: sonnig

Höhe: 3 m

Verwendung: Beet

Besonderes: rotlaubig, Wechsel der Blattfarbe im Herbst von grün über gelb nach rot

Cotinus coggygria Golden Spirit -R- ▼ Perückenstrauch

Blüte: grüngelb, Juni - Juli

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung, Gruppenpflanzung, Floristik

Besonderes: goldgelbe Blattfarbe, orangegelbe bis scharlachrote Herbstfärbung, verträgt Hitze und Trockenheit, stadtklimafest



Cotinus coggygia Royal Purple ▶
Perückenstrauch

Blüte: rosa getönte - silbrige Blütenstände,
Juni - Juli

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung,
Zierstrauch

Besonderes: perückenartige
Fruchtstände, schwarzrotes Laub,
im Herbst scharlachrot



◀ **Cotinus coggygia Young Lady -S-**
Perückenstrauch

Blüte: cremerosa, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 1,2 m

Verwendung: Beete, Blumenhecken, Pflanzgefäße

Besonderes: sehr gesunde Pflanze, auffälliger Blüten-
schmuck, grünes Laub, gelbrote Färbung im Herbst

Cytisus

Die ersten farbprächtigen Edel-Ginster-Sorten entstanden vor über 100 Jahren. Heutzutage gibt es über 70 Sorten, mit ein-, zwei- oder dreifarbigem Blüten. Edel-Ginster müssen im Interesse einer überreichen Blüte unmittelbar nach dem Verblühen zurückgeschnitten werden.



◀ Cytisus decumbens

Kissen-Ginster

Blüte: groß, goldgelb, reichblühend, Mai

Standort: sonnig

Höhe: 0,2 - 0,5 m

Verwendung: Zierstrauch, Pflanzgefäße

Besonderes: in allen Teilen giftig, hitzeverträglich, frosthart



Cytisus praecox Allgold ▶

Elfenbein-Ginster

Blüte: rein gelb, reichblühend, April - Mai

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Zierstrauch, an Böschungen, Stein- oder Heidegärten

Besonderes: aufrecht wachsend mit überhängenden Zweigen, duftende Blüten



Cytisus purpureus ►
Rosen-Ginster



Blüte: purpur, reichblühend,
Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 0,4 - 0,7 m

Verwendung: Zierstrauch,
Pflanzgefäße

Besonderes: giftig in allen
Teilen, verträgt Hitze und
Trockenheit, stadtklima-
verträglich



◀ **Cytisus scoparius Boskoop Ruby**
Edel-Ginster



Blüte: intensivrot, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 1,5 - 1,7 m

Verwendung: Zierstrauch, Heidegärten, Pionierpflanze

Besonderes: intensive Blütenfarbe

Leguminosen - Schmetterlingsblütler

Alle Arten der Cytisus gehören zu den sogenannten Leguminosen. Diese Pflanzen gehen eine enge Beziehung mit Knöllchenbakterien aus dem Boden ein. Die Pflanze versorgt die Bakterien mit Kohlenstoff und im Gegenzug versorgen die Knöllchenbakterien die Pflanze mit Stickstoff. Wenn die Pflanze abstirbt, bleiben die Knöllchen mit den Stickstoffvorräten vor Ort und machen diesen für die nächsten Pflanzen nutzbar. So nutzen die Gärtner*innen diese Funktion um eine natürliche Erhöhung des Stickstoffgehaltes im Boden zu generieren, eine sogenannte Gründüngung.

Deutzia

Deutzien sind sommergrüne, zumeist aufrecht wachsende Sträucher mit glockigen oder schalenförmigen Blüten. Durch Züchtung aus der starksig wachsenden Wildform sind problemlose, willig und erstaunlich reichblühende Ziergehölze entstanden.

Deutzia gracilis

siehe Bodendecker



Deutzia hybrida Mont Rose ▶

Rosen-Deutzie

Blüte: rosa, Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Solitär, Park, Hecke, Klein-/Vorgarten

Besonderes: reich blühend, bevorzugt einen geschützten Standort



◀ Deutzia crenata Nikko

Zwerg-Deutzie

Blüte: reinweiß, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 0,5 m

Verwendung: Hecken, Einfassungen, Grabstätten, Insektennährpflanze

Besonderes: rote Herbstfärbung, Zwergform





◀ Deutzia kalmiiiflora Kalmien-Deutzie

Blüte: außen rosa, innen weiß, Juni

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Ziergehölz für Einzel- oder Gruppenpflanzung, Hecken, Klein-/Vorgarten

Besonderes: überhängende Triebe, reiche Blütenfülle



Deutzia rosea Yuki Cherry Blossom -R-▲

Blüte: rosa, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 0,4 - 0,6 m

Verwendung: Solitär, Topf, niedere Hecken, flächige Pflanzung, Gehölz- oder Staudenrabatte

Besonderes: Herbstfärbung, sehr kompakter Wuchs



Deutzia scabra Plena▲

Blüte: gefüllt, weiß, außen leicht rosa, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: Zierstrauch, Solitär, Blütenhecke

Besonderes: sehr schönes Blütengehölz

Diervilla

Buschgeißblätter sind aufrecht wachsende Sträucher, die mit der Zeit leicht überhängen. Aufgrund ihrer Ausläufer können sie sich gut ausbreiten. In den Monaten von Juni bis August tragen sie Blüten. Am liebsten mögen sie sonnige bis halbschattige Standorte. Durch ihre hohe Toleranz gegen Umwelteinflüsse sind sie gut geeignet als Straßenbegleitgrün und für öffentliche Anlagen.



Diervilla splendens Kodiak Red -R- ► Amerikanische Weigelie

Blüte: gelb, Juli - August

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 0,9 - 1,2 m

Verwendung: für Flächen, Hänge, Schattengärten, Stadtgärten, Bienenweide, Kübelpflanze

Besonderes: leicht rötliches Laub, attraktiver Blatt-austrieb, leuchtende Herbstfärbung, für alle Standorte geeignet



◀ Diervilla sessilifolia Butterfly -R- Amerikanische Weigelie



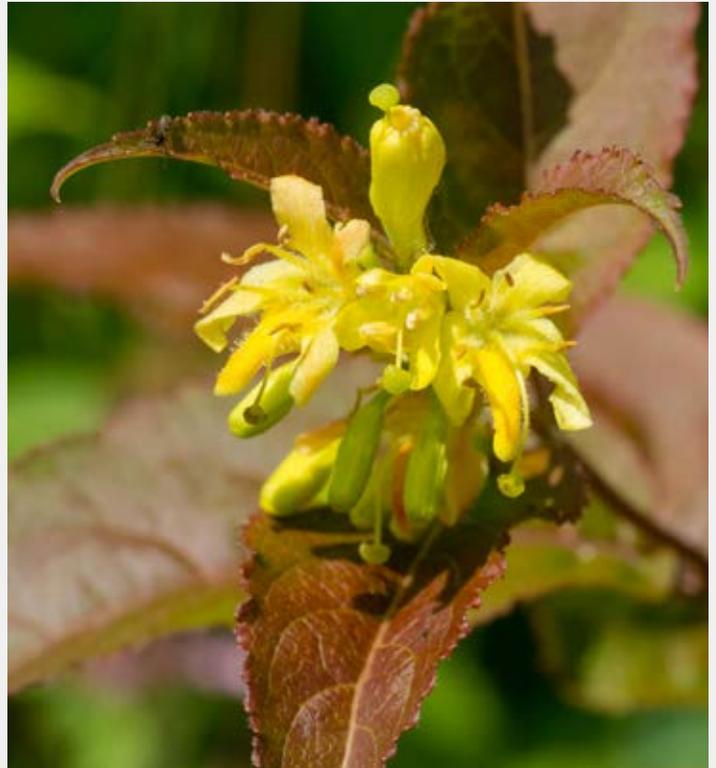
Blüte: schwefelgelb, Juni - Juli

Standort: anspruchslos, durchlässiger Gartenboden

Höhe: 0,8 - 1 m

Verwendung: Beet, Rabatte, Straßenbegleitgrün, öffentliche Anlage

Besonderes: kurze Ausläufer bildend, jährlicher Rückschnitt vor Neuaustrieb



Distylium

Distylium sind in China, Japan und Taiwan beheimatet. Je nach Sorte sind sie wunderschön gefärbt. Sie werden gerne als Sichtschutz verwendet, aber auch als Solitärgehölz, zur Pflanzung in Gruppen oder als Ziergehölz. Auch im Steingarten sind sie gut einsetzbar.

Distylium Blue Cascade -R- ▶ Traubiger Zweiggriffel

Blüte: auffallend rot bis kastanienbraun,
Februar - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: bis 2,5 m

Verwendung: für Flächen, kleine Hecken, Pflanzgefäße

Besonderes: robust, gesund, frei von Krankheiten, ohne besondere Bodenansprüche, schöne Blattfarbe



Elaeagnus

Ölweiden sind verholzende Pflanzen, die zu kleinen Sträuchern oder Bäumen heranwachsen. Die Höhen sind je nach Art verschieden. Manche Arten bilden Dornen aus. Die meisten von ihnen sind frosthart und robust.



◀ Elaeagnus ebbingei Wintergrüne Ölweide

Blüte: cremeweiß, September - November

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: Kübelpflanzung,
Hecken, Gruppenpflanzung

Besonderes: ungewöhnlich stark
duftende Blüten, essbare Früchte, stadt
klimaresistent, industriefest





◀ **Elaeagnus ebbingei Compacta**
Kompakte Wintergrüne Ölweide



Blüte: cremeweiß, September - November

Standort: sonnig - halbschattig, windgeschützt

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Ziergehölz, Solitär, Balkon, Terrasse, Klein-/Vorgarten

Besonderes: stark duftende Blüten, essbare Beeren

Elaeagnus multiflora ▶
Reichblütige Ölweide



Blüte: cremeweiß, starker und angenehmer Duft, Mai

Standort: sonnig

Höhe: bis zu 3 m

Verwendung: Einzelstellung oder auch in Gruppen

Besonderes: langsam wachsende Sträucher, insektenfreundlich, essbare Früchte, resistent gegen Schädlinge und Krankheiten, Blätter und Blüten unempfindlich gegen Spätfrost



Euodia

Die aus China stammenden Dufteschen haben angenehm duftende Blüten in den Monaten von Juni bis August, während die Blätter etwas unangenehm riechen. Es sind sommergrüne Sträucher oder Bäume mit einer glatten und grauen Rinde, ähnlich der der Rotbuche. Am attraktivsten sind Dufteschen im Herbst mit ihren roten Fruchtständen.

Euodia hupehensis ► Bienenbaum



Blüte: weiß, August

Standort: sonnig, warme Lagen

Höhe: bis zu 15 m

Verwendung: Einzelstellung

Besonderes: ausreichend winterharter Spätsommerblüher, sehr gute Bienenweide, stadtklima-resistent, verträgt sommerliche Hitzeperioden



Euonymus

Spindelsträucher sind verholzende Sträucher oder kleine Bäume. Sie wachsen kriechend, niederliegend oder aufrecht. Manche Spindelsträucher haben eine attraktive Herbstfärbung. Die Blüten sind unscheinbar, im Herbst gibt es oft einen reichen Fruchtbehang.

Euonymus fortunei

siehe Bodendecker



◀ Euonymus alatus Compactus Kompakter Spindelstrauch

Blüte: unscheinbar

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,2 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, in Kübeln

Besonderes: Färbung der Blätter im Herbst, zahlreiche Blüten, Früchte giftig, kompakte Form



◀ **Euonymus alatus Fireball -R- Spindelstrauch**

Blüte: unscheinbar

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: bis 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Kübel

Besonderes: Rotfärbung im Herbst, Früchte giftig, Zweige mit Korkleisten



Euonymus europaeus ▶ Pfaffenhütchen

Blüte: unscheinbar

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 6 m

Verwendung: Ziergehölz für Einzelstand oder gemischte Hecken

Besonderes: orangene Früchte in pinker Fruchthülle, giftig



Euonymus japonicus ▶
Aureomarginatus
Gelbbunter Japanischer Spindelstrauch

Blüte: unscheinbar, weißlichgrün, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 1,5 - 3 m

Verwendung: Ziergehölz

Besonderes: grünes Blattwerk mit gelbem Rand als Kontrast



◀ **Euonymus japonicus Bravo**
Weißbunter Japanischer Spindelstrauch

Blüte: unscheinbar, gelbgrün, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig, geschützt

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelpflanzung, in Gruppen, Kübel

Besonderes: immergrünes Blattschmuckgehölz mit lebendigem Farbspiel



Tipp

Euonymus japonicus
Spindelstäucher eignen sich
gut um in Form
geschnitten zu werden.



Exochorda

Prunkspieren sind in Asien von Sibirien über China und Korea bis Japan verbreitet. Die unbestachelten, laubabwerfenden Sträucher gehören zu den Rosengewächsen.



◀ Exochorda macrantha The Bride Prunkspiere



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,8 m

Verwendung: vielseitig kombinierbar

Besonderes: sehr reich blühend an vorjährigen Trieben, leicht herber Blütenduft

Exochorda racemosa Niagara -R- ▶

Prunkspiere

Blüte: reinweiß, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,8 - 1,2 m

Verwendung: einzeln oder in Gruppen, für kleinere Gärten geeignet, Kübel

Besonderes: ‚Blütenwasserfall‘



Fagus

Rotbuchen sind oft große, mächtige, dicht belaubte Bäume, die Wuchshöhen bis 30 m erreichen können. Es gibt aber auch säulenförmige bis zwergige oder hängende Wuchsformen. Die sommergrünen Fagus eignen sich gut für Formschnitte. Sie benötigen tiefgründigen, frischen Boden.



Fagus sylvatica ▲
Rot-Buche



Blüte: grünlich, Mai - Juni
Standort: sonnig - schattig
Höhe: als Hecke bis 2,5 m
Verwendung: Heckenpflanze, freiwachsend als Baum
Besonderes: behält das trockene Laub im Winter, Bucheckern essbar



Fagus sylvatica Atropunicea ▲
Blut-Buche

Blüte: rötlich, mit gelblichen Staubgefäßen, Mai - Juni
Standort: sonnig - schattig
Höhe: als Hecke bis 2,5 m
Verwendung: Heckenpflanze, freiwachsend als Baum
Besonderes: behält das trockene Laub im Winter, Wuchs etwas weniger stark als bei der Art

Forsythia

Von diesen bekannten Frühlingssträuchern findet man keine Wildarten im Handel, sondern jeweils die verbesserten Kreuzungen und Sorten, die reich an Blüten sind. Forsythien sind problemlos wachsende Sträucher und ihre Ansprüche an Standort und Pflege sind gering.



◀ Forsythia intermedia Minigold Forsythie

Blüte: goldgelb, März - April

Standort: sonnig, im Halbschatten nur wenig Blüten

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Gruppen, niedrige Blütenhecken

Besonderes: kleine Forsythienform, schnellwüchsig, frühe Blüte



Forsythia x intermedia Lynwood ▶ Forsythie

Blüte: tiefgelb, März - April

Standort: sonnig, im Halbschatten nur wenig Blüten

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: ungeschnittene Hecken, Zierstrauch, Einzelstellung

Besonderes: leuchtend gelbe Blüten, gut geeignet für Vasenschmuck

Genista

Genista sind nicht zu verwechseln mit Cytisus. Sie haben einfache, längliche Blätter und traubige oder köpfchenartige Blütenbüschel. Manche von ihnen weisen kräftige Dornen auf, die die Cytisus-Arten nicht haben. Sie zählen zu den hübschesten, auffällig blühenden Wildsträuchern mit geringen Ansprüchen an den Standort.



◀ Genista lydia Ginster

Blüte: gelb, Mai - Juni

Standort: sonnig, geschützt

Höhe: 0,4 - 0,5 m

Verwendung: Heidegärten,
Steingärten

Besonderes: sehr reich blühend,
Stickstoffsammler



Hibiscus

Hibiscus sind farbenprächtige Spätsommerblüher mit aufrechtem Wuchs, die mit einer sehr lange Blütezeit begeistern. Sie eignen sich gut für warme, aber nicht zu trockene und nahrhafte Standorte. Auf einen scharfen Rückschnitt folgen kräftige Triebe mit etwas weniger, aber dafür größeren Blüten. Nach Frostschäden sind Auslichtungsschnitte im Frühjahr angesagt.



◀ Hibiscus syriacus Blue Bird Hibiskus

Blüte: hellblau - lilablau, Adern
karmin, Basalfleck dunkelpurpur,
Juni - August

Standort: sonnig

Höhe: 2 m

Verwendung: für Gefäße,
Terrassen, Beete, Solitär, Gruppen,
Blütenhecken

Besonderes: große Blüten,
früh blühend





Hibiscus syriacus Diana ▲
Hibiskus

Blüte: weiß, Juli - September

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: für Gefäße, Terrassen, Beete, Solitär, Gruppen, Blütenhecken

Besonderes: große Blüten



Hibiscus syriacus ▲
French Cabaret Purple -R-
Hibiskus

Blüte: gefüllt, purpurviolett, Juni - Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: für Gefäße, Terrassen, Beete, Solitär, Gruppen, Blütenhecken

Besonderes: reich an Blüten, die wie ‚Pompon‘-Rüschen wirken



◀ **Hibiscus syriacus Hamabo**
Hibiskus

Blüte: lilarosa, karminrot geadert, mit karminrotem Auge, August - September

Standort: sonnig

Höhe: 2 m

Verwendung: für Gefäße, Terrassen, Beete, Solitär, Gruppen, Blütenhecken

Besonderes: raschwüchsig, spätblühend





Hibiscus syriacus Red Heart ▲
Hibiskus



Blüte: weiß mit roter Mitte, August - September

Standort: sonnig

Höhe: 2 m

Verwendung: für Gefäße, Terrassen, Beete, Solitär, Gruppen, Blütenhecken

Besonderes: große Blüten, spätblühend



◀ **Hibiscus syriacus White Chiffon**
Hibiskus

Blüte: halbgefüllt, weiß, Juli - September

Standort: sonnig

Höhe: 2 m

Verwendung: für Gefäße, Terrassen, Beete, Solitär, Gruppen, Blütenhecken

Besonderes: beinahe sterile Blüten, erholt sich nach Zurückfrieren, später Austrieb



Tipp

Hibiscus syriacus

*Blühen am diesjährigen Holz
und können deshalb im
Frühjahr stark
zurückgeschnitten werden.*

Hydrangea

Große Freude bereiten uns Hortensien, da sie eine Lücke in der Blütenabfolge im Gartenjahr füllen. Mit ihren unterschiedlichen Wuchs- und Blütenformen - Teller, Bälle, Rispen - können sie gestalterisch gut in den Garten integriert werden.



Hydrangea arborescens ▲
**Ruby Annabelle -R-
Ball-Hortensie**

Blüte: leuchtend rosarot, Juli - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Gruppen, Beet, Rabatte, Kübel

Besonderes: sehr große Blütenbälle, lange Blühdauer, Blüte geht beim Abblühen etwas ins Rötliche über



Hydrangea arborescens ▲
**Strong Annabelle -R-
Ball-Hortensie**

Blüte: reinweiß, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung

Besonderes: sehr große Blütenbälle, kräftige Stängel



Hydrangea macrophylla ▶
**Endless Summer -R-
Ball-Hortensie**

Blüte: blau oder rosa, Ende Mai - Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Rabatten, Beete, Gruppen

Besonderes: blüht an diesjährigen Trieben, blau im Moorbeet mit saurem Boden, sonst rosa blühend



◀ **Hydrangea macrophylla Bouquet Rose
Ball-Hortensie**

Blüte: rosalila, sehr groß, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Einzel- und Gruppenpflanzung, Hecke, Kübel

Besonderes: wertvolle Gartensorte



◀ **Hydrangea macrophylla Kardinal
Teller-Hortensie**

Blüte: dunkelrot, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzel- und Gruppenpflanzungen, Kübel

Besonderes: eine der schönsten rotblühenden Sorten



Hydrangea macrophylla ▲

Lanarth White

Teller-Hortensie

Blüte: reinweiße Randblüten, Innenblüten rosa und blau, Juli - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzel- und Gruppenpflanzungen, Kübel

Besonderes: dichtbuschiger Wuchs

Hydrangea macrophylla Masja ►

Ball-Hortensie

Blüte: rot, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: in Rabatten und Beeten

Besonderes: Blüten gut zum Trocknen geeignet, sehr schöne, leuchtend rote Blütenfarbe



Hydrangea macrophylla Libelle ▲

Teller-Hortensie

Blüte: reinweiß, in der Mitte rosa, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,2 - 1,8 m

Verwendung: Einzelstellung, Pflanzgefäße

Besonderes: auffällige Blütenfärbung





◀ **Hydrangea macrophylla**
Madame E. Moullier
Ball-Hortensie

Blüte: weiß, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, an Terrassen oder Hausmauern, Kübel

Besonderes: an sonnigen Plätzen hellrosa Färbung oder blaue Mitte

Hydrangea macrophylla Zorro -R- ▶
Teller-Hortensie

Blüte: rosa oder blau blühend, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Solitärgehölz, Gruppenpflanzung, Kübelpflanzung

Besonderes: schwarze Stiele, blauviolett auf sauren Böden, sonst rosa blühend



◀ **Hydrangea paniculata Bobo -R-**
Rispen-Hortensie

Blüte: zuerst weiß, später zartrosa, Juli - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: ca. 0,5 m

Verwendung: in Kübel auf Balkon und Terrasse, Blütenhecken, Beeten

Besonderes: Zwergform, lange Blütezeit, zahlreiche Blütenrispen



◀ **Hydrangea paniculata
Diamant Rouge -R-
Rispen-Hortensie**

Blüte: weiß bis weinrot, Juni - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,2 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Kübel, Beet

Besonderes: reichliche, große Blütenbälle in intensiver Farbe, die bis in den Winter hinein halten



**Hydrangea paniculata Limelight -S- ▲
Rispen-Hortensie**

Blüte: anfangs grünlich, später reinweiß, im Verblühen rosa, Juli - Mitte Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Einzelstellung, Zierstrauch

Besonderes: große Blüten, Herbstfärbung, sehr dekorative Wirkung



**Hydrangea paniculata Pinky Winky -R- ▲
Rispen-Hortensie**

Blüte: weiß, später mehr rötlich, Ende Juli - Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Einzelstellung, Kübel, Beet

Besonderes: Blüte wird dunkelrot



◀ **Hydrangea paniculata Vanille Fraise -R-
Rispen-Hortensie**

Blüte: weiß, später rosa, Juli - November

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: lockere Hecken, Einzel- und Gruppenpflanzung

Besonderes: außergewöhnliches Farbspiel der Blüten



◀ **Hydrangea paniculata Wims Red -S-
Rispen-Hortensie**

Blüte: zunächst weiß, dann rosa und rot, Juli - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2,5 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: sehr intensive Farbe, Honigduft



Hydrangea quercifolia ▲
Eichenblättrige Hortensie

Blüte: cremeweiß, im Verblühen rosaweiß, Juli - August

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 2 m

Verwendung: Einzelstellung

Besonderes: wegen ‚Eichenblättern‘ interessant und außergewöhnlich, zart duftende Blüten



Hydrangea quercifolia Alice ▲
Eichenblättrige Hortensie

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 2 m

Verwendung: Einzelstellung

Besonderes: schöne Herbstfärbung, große dichte Blütenstände

Rückschnitt Hortensien

Hydrangea arborescens

Zeitpunkt: im Frühjahr beim Austrieb

Schnitt: nach gewünschter Form auf Knospen zurückschneiden, bilden ihre Blüten am 1-jährigen Holz

Hydrangea macrophylla

Zeitpunkt: im Frühjahr beim Austrieb

Schnitt: auf alte Blütenstände über neuem Knospenpaar, abgestorbene Pflanzenteile entfernen, Auslichten von Bodentrieben möglich, blühen am letztjährigen Holz, bei alten Hortensien radikaler Rückschnitt sinnvoll

Hydrangea paniculata

Zeitpunkt: im Frühjahr beim Austrieb

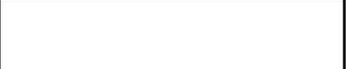
Schnitt: nach gewünschter Form auf Knospen zurückschneiden, bilden ihre Blüten am 1-jährigen Holz, starker Rückschnitt sinnvoll

Hydrangea quercifolia

Zeitpunkt: im Frühjahr beim Austrieb

Schnitt: auf alte Blütenstände über neuem Knospenpaar, abgestorbene Pflanzenteile entfernen, Auslichten von Bodentrieben möglich, blüht am letztjährigen Holz, alte Hortensien radikal rückschneiden

Blütezeiten Hortensien

Sorte		Mai	Juni	Juli	Aug	Sept	Okt	Nov	Dez
Hydrangea arb. Ruby Annabelle	Ball-Hortensie								
Hydrangea arb. Strong Annabelle	Ball-Hortensie								
Hydrangea macr. Bouquet Rose	Ball-Hortensie								
Hydrangea macr. Endless Summer	Ball-Hortensie								
Hydrangea macr. Kardinal	Teller-Hortensie								
Hydrangea macr. Lanarth White	Teller-Hortensie								
Hydrangea macr. Libelle	Teller-Hortensie								
Hydrangea macr. Masja	Ball-Hortensie								
Hydrangea macr. Mme E. Moullier	Ball-Hortensie								
Hydrangea macr. Zorro	Teller-Hortensie								
Hydrangea pan. Bobo	Rispen-Hortensie								
Hydrangea pan. Diamant Rouge	Rispen-Hortensie								
Hydrangea pan. Limelight	Rispen-Hortensie								
Hydrangea pan. Pinky Winky	Rispen-Hortensie								
Hydrangea pan. Vanille Fraise	Rispen-Hortensie								
Hydrangea pan. Wims Red	Rispen-Hortensie								
Hydrangea quercifolia	Eichenblättrige Hortensie								
Hydrangea quercifolia Alice	Eichenblättrige Hortensie								

Hypericum

Unter den Johanniskräutern findet man staudige sowie strauchige Arten. Manche von ihnen sind wintergrün, andere wiederum immergrün. Somit sind sie vielseitig im Garten einsetzbar, u. a. auch weil die meisten von ihnen den ganzen Sommer hindurch mit ihren leuchtenden, goldgelben Blüten aufwarten.

Hypericum Hidcote

siehe Bodendecker



◀ Hypericum kalmianum Gemo Kalmisches Johanniskraut



Blüte: gelb, Juli - August

Standort: sonnig

Höhe: 0,6 - 1 m

Verwendung: niedrige Hecken, Gruppenpflanzung

Besonderes: verträgt Hitze und Trockenheit, stadtklimaresistent, insektenfreundlich

Tipp

*Hypericum kalmianum
Gemo*

Das Kalmische Johanniskraut ist sehr trockenheitsverträglich, also ideal für heiße Lagen. Mit einem kräftigen Rückschnitt im Frühjahr bleibt es dauerhaft schön und kompakt.

Ilex

Mit über 300 Arten kommt diese Gattung in weiten Teilen der Erde vor. Ilex sind sommergrüne und immergrüne Sträucher oder auch Kleinbäume. Sie werden gerne für gestalterische Zwecke eingesetzt, da sie gut Schatten vertragen, eine schöne Belaubung haben sowie einen attraktiven Fruchtbehang.



Ilex crenata Glorie Gem ▲ **Berg-Ilex**

Blüte: unscheinbar

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,6 - 1,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Beeteinfassung, Gruppen, Formschnitt

Besonderes: Buchsbaumersatz, benötigt sauren Boden

Jasminum

In der Gattung Jasminum gibt es laubabwerfende Arten sowie immergrüne und verholzende. Viele sind Kletterpflanzen, andere aber auch aufrecht wachsende kleine Bäume und Sträucher. Die meisten kommen aus tropischen und subtropischen Gebieten. Sie werden wegen ihrer Blüten oder ihres Duftes kultiviert. Sie wachsen im Dickicht oder Gebüsch.



Jasminum nudiflorum ▲ **Winter-Jasmin**

Blüte: leuchtendgelb, Februar - März

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: ungeschnittene Hecken, Zierstrauch, Einzelstellung

Besonderes: frühe Blüte, gut geeignet für Vasenschmuck, stark überhängender Wuchs

Kerria

Der Ranunkelstrauch ist gut winterhart und das ganze Jahr über ein dekorativer Strauch. Das elegante Gehölz besticht im Frühjahr mit seinen gelben Blüten, gefolgt von hellgrünem Laub im Sommer, welches sich zum Herbst hin in auffälliges Gelb verfärbt. Eine Kerrie kann sich schnell ausbreiten. Sie wächst im lichten Schatten von Bäumen aber auch an sonnigen Plätzen.



Kerria japonica Pleniflora ▲ **Gefüllter Ranunkelstrauch**

Blüte: gefüllt, goldgelb, Mai - Anfang Juni mit Nachblüte

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Einzelstellung, in freiwachsenden Hecken

Besonderes: röschenartige Blüten, auffällig hellgrüne Rindenfarbe

Koelreuteria

Die Blasenescchen haben ihren Namen aufgrund ihrer an Eschen erinnernden Blätter und ihren blasenartigen Früchten. Koelreuterien sind sommergrüne Sträucher oder Bäume, die Wuchshöhen von bis zu 15 m erreichen. Auffällig ist die rissige Borke des Stammes. Im Juli überzeugt die Blasenescche mit ihren rispenartigen Blütenständen.



Koelreuteria paniculata ▲ **Blasenescche**

Blüte: gelb, Juli - August

Standort: sonnig

Höhe: 6 - 8 m

Verwendung: Einzelstellung

Besonderes: sehr dekorative Früchte, hitzeverträglich, stadtklimafest



Kolkwitzia

Der Perlmutterstrauch ist die einzige Art in der Gattung Kolkwitzia. Ursprünglich stammt er aus China. Der Blütenstrauch wird als Zierstrauch in Parks und Gärten verwendet. Perlmuttersträucher sind sommergrüne, aufrecht wachsende Sträucher mit Wuchshöhen von bis zu 3 m. Die Äste mit ihren zahlreichen Blüten hängen in weiten Bögen über.



◀ Kolkwitzia amabilis Pink Cloud Perlmutterstrauch

Blüte: rosa - hellrosa, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Blütenstrauch für Hausgarten oder öffentliches Grün, lockere Blütenhecken

Besonderes: eleganter Wuchs



Lagerstroemia

Aufgrund der Klimaveränderung und durch Züchtungen von kompakteren und früher blühenden Sorten ist es möglich, dass wir dem ‚Flieder des Südens‘ auch in unseren Gärten einen Platz bieten können. Lagerstroemien lieben die Sonne und erfreuen uns an einem solchen Standort mit zahlreichen Blüten in rosa, rot, violett oder weiß, die bis in den Herbst hinein am 1-jährigen Holz blühen.

Lagerstroemia indica Dynamite ▶

Kreppmyrthe

Blüte: karminrot, gekräuselt, Juli - Oktober

Standort: sonnig, windgeschützt

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Blütengehölz im Kübel, Auspflanzung möglich, jungen Jahren Winterschutz notwendig

Besonderes: Abblättern der Rinde im Alter, regelmäßiger starker Schnitt im Frühjahr





◀ **Lagerstroemia indica Lilac Grand Sud** 
Kreppmyrthe

Blüte: blauviolett, gekräuselt, Juli - Oktober

Standort: sonnig, windgeschützt

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Blütengehölz im Kübel, Auspflanzung möglich, jungen Jahren Winterschutz notwendig

Besonderes: Abblättern der Rinde im Alter, regelmäßiger starker Schnitt im Frühjahr

Lagerstroemia indica Nivea ▶ 
Kreppmyrthe

Blüte: weiß, gekräuselt, Juli - Oktober

Standort: sonnig, windgeschützt

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Blütengehölz im Kübel, Auspflanzung möglich, jungen Jahren Winterschutz notwendig

Besonderes: Abblättern der Rinde im Alter, regelmäßiger starker Schnitt im Frühjahr



Lagerstroemia indica Pink Grand Sud ▶
Kreppmyrthe



Blüte: rosa, gekräuselt, Juli - Oktober

Standort: sonnig, windgeschützt

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Blütengehölz im Kübel, Auspflanzung möglich, jungen Jahren Winterschutz notwendig

Besonderes: Abblättern der Rinde im Alter, regelmäßiger starker Schnitt im Frühjahr



◀ Lagerstroemia indica Red Emperor
Kreppmyrthe



Blüte: leuchtend rot, gekräuselt, Juli - Oktober

Standort: sonnig, windgeschützt

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Blütengehölz im Kübel, Auspflanzung möglich, jungen Jahren Winterschutz notwendig

Besonderes: Abblättern der Rinde im Alter, regelmäßiger starker Schnitt im Frühjahr

Lespedeza

Immer beliebter wird der sommergrüne Buschkiee in Parks und Gärten aufgrund seiner typischen Schmetterlingsblütler-Blüten, welche er ab Spätsommer präsentiert. Am besten gedeiht er an vollsonnigen, warmen und geschützten Plätzen. Im Frühjahr friert Buschkiee gerne zurück.



Lespedeza thunbergii ▲ Thunbergs-Buschkiee

Blüte: rosa, September - Oktober

Standort: sonnig, geschützt

Höhe: 1 - 2 m

Verwendung: Böschungen, Einzelstellung, Pflanzgefäße, Trockenmauern, Rabatten

Besonderes: stadtklimafest, wunderschöne bogig überhängende Blütentriebe



Lespedeza thunbergii Edo Shibori ▲ Thunbergs-Buschkiee

Blüte: violett mit weiß, September - November

Standort: sonnig, geschützt

Höhe: bis 1 m

Verwendung: Solitär, Ziergehölz, Klein-/Vorgarten

Besonderes: kompakte Sorte, überhängende Zweige, winterhärter als die Art



Leycesteria

Leycesterien sind interessante Sommerblüher, die die Gärten mit ihren Blüten und ihrem auffallenden Fruchtschmuck bereichern. In milden Regionen sind sie winterhart. In ihrer Heimat, dem Himalaya, erreichen sie Höhen von bis zu 3 m. Zu Beginn sind die Triebe leicht behaart, im Alter verholzen sie und sind innen hohl. Das Laub hat eine schöne rötliche Zeichnung und die Herbstfärbung ist leuchtend gelb.



◀ Leycesteria formosa Golden Lanterns Gelblaubige Leycesterie



Blüte: weiß mit roten Deckblättern, Juli - Oktober

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Solitär, in Gruppen, Ziergehölz, Bienenweide

Besonderes: farbenprächtige Pflanze, essbare, karamellartige, aber leicht bittere Beeren

Tipp

Leycesteria Golden Lanterns

Sehr schöner Farbkontrast von Blättern und Blüten. Eignet sich hervorragend in Kombination mit Stauden.



◀ Leycesteria formosa Purple Rain Leycesterie



Blüte: halbgefüllt, dunkelrote Hülle, weiße Blüte, Juli - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Solitär in Stein- und Heidegärten, Kübel

Besonderes: farbenprächtige Pflanze, essbare, karamellartige, aber leicht bittere Beeren

Ligustrum

Liguster sind in unseren Gärten typische Pflanzen für die Anlage einer Hecke, da sie gut schnittverträglich sind und somit auch gut in Form gehalten werden können. Sie wachsen als laubabwerfende oder immergrüne Sträucher. Ihre weißen Blüten duften stark. Die kugeligen, schwarzen Beeren, die sie zahlreich tragen, sind schwach giftig.



◀ Ligustrum japonicum Japanischer Liguster



Blüte: weiß - rosa, Juli - September

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: bis 3 m

Verwendung: geschnittene Hecken, Solitär, Gruppenpflanzung

Besonderes: winterhart und stadtklimafest, zierende Blüten, schwarze Beeren

Ligustrum ovalifolium ▶ Ovalblättriger Liguster



Blüte: rahmweiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 5 m

Verwendung: geschnittene Hecken, Solitär, Gruppenpflanzung

Besonderes: intensiver Blütenduft, zierende weiße Blüten, wintergrün



Ligustrum vulgare ▶
Gewöhnlicher Liguster

Blüte: rahmweiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - schattig

Höhe: bis 5 m

Verwendung: überwiegend Heckenpflanze, aber auch Einzel oder in Gruppen, Formgehölz

Besonderes: Bienenweide, Vogelnährgehölz, wohlriechende Blüten, frosthart, wärmeliebend, hitzeverträglich, stadtklimafest



◀ **Ligustrum vulgare**
Atrovirens
Schwarzgrüner Liguster



Blüte: rahmweiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: geschnittene Hecken, Formgehölz, Bienenweide, Vogelnährpflanze

Besonderes: zierende Früchte, pflegeleicht, wintergrün

Liquidambar

Der Amberbaum stammt aus Nordamerika. Der harzige Saft, der aus der verwundeten Rinde austritt, wurde früher in der Kaugummiherstellung verwendet. Vor allem die schmalkronige Art wird gerne in Privatgärten verwendet. Ein Amberbaum beeindruckt im Herbst mit seiner wunderschönen Färbung in allen erdenklichen Farben.



◀ Liquidambar styraciflua Amberbaum

Blüte: grüngelb, Mai

Standort: sonnig

Höhe: hierzulande nur bis 15 m

Verwendung: Solitär, Ziergehölz

Besonderes: prächtige Herbstfärbung, kann gut aus schlafenden Augen wieder austreiben, kugelförmige Früchte

Liquidambar styraciflua Gumball ▶ Kugel-Amberbaum

Blüte: grüngelb, Mai

Standort: sonnig

Höhe: 3 - 4 (8) m (abhängig von Veredlungshöhe), max. 5 m Kronendurchmesser

Verwendung: Solitär, Ziergehölz

Besonderes: prächtige Herbstfärbung, kompakter und kugeligere Wuchs





Liquidambar styraciflua ▲

Slender Silhouette

Säulen-Amberbaum

Blüte: gelbgrün, März - April

Standort: sonnig

Höhe: bis zu 15 m

Verwendung: enge Straßen, kleine Plätze und Gärten, Innenhöfe

Besonderes: dekorative braune Früchte ab September, attraktive Herbstfärbung, stadtklimafest, säulenartiger schlanker Wuchs bis ins Alter



Liquidambar styraciflua Worplesdon ▲

Amberbaum

Blüte: grüngelb, April - Mai

Standort: sonnig

Höhe: bis 15 m

Verwendung: Solitärbaum

Besonderes: kegelförmiger bis pyramidaler Wuchs, feuerrote Herbstfärbung, auffallend glatte Rinde im Vergleich zur Art

Lonicera

Zu Deutsch Heckenkirschen oder Geißblätter genannt. Zu den Heckenkirschen zählen die strauchig wachsenden Arten, wohingegen die rechtswindenden Lianen als Geißblatt bezeichnet werden. Bei beiden handelt es sich um immergrüne oder laubabwerfende, verholzende Pflanzen.

Lonicera caerulea und Sorten

siehe Wildobst

Lonicera nitida und Sorten

siehe Bodendecker

Lonicera pileata und Sorten

siehe Bodendecker



Lonicera xylosteum ►

Gemeine Heckenkirsche



Blüte: gelblich-weiß, süßlich duftend,
Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Deckstrauch, Hecken-
pflanze, Gruppen

Besonderes: rote Beeren, Vogel-
nährgehölz, verträgt Wind, Hitze und
Streusalz, kein Wildverbiss, keine
Krankheiten



Magnolia

Magnolien sind in Ostasien oder Nordamerika beheimatet und zählen zu den prunkvollsten Ziergehölzen. Sie bringen mit ihren großen, prächtigen Blüten einen exotischen, südländischen Flair in unsere Gärten. Damit wir an ihnen Freude haben, dürfen sie nicht zu trocken stehen. Sie benötigen eher etwas saureren Boden und nur wenige Schnitte ins alte Holz.



◀ Magnolia acuminata Elizabeth Magnolie

Blüte: zartgelb, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 5 - 8 m

Verwendung: Zierstrauch, Einzelstellung

Besonderes: attraktives Gehölz, relativ früh blühend, kupferfarbener Neutrieb, kaum frostgefährdet



◀ Magnolia denuntata Festirose Magnolie

Blüte: rosa, März - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: Solitärpflanze,
Ziergehölz

Besonderes: schöne, starke,
gesunde Pflanze, leicht duftend,
malerische Wuchsform



◀ **Magnolia grandiflora**
Galissoniere
Immergrüne Magnolie

Blüte: reinweiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: bis 10 m

Verwendung: Solitär, Einzelstellung, Kübel

Besonderes: später Blüteneinsatz, stark duftend, sehr große Einzelblüten, immergrün



Magnolia liliiflora Susan ▶
Magnolie

Blüte: innen zartrosa, außen purpur bis

magenta, April - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung, auf dem Rasen, in Beeten und Rabatten

Besonderes: duftend, mehrmals blühend





◀ **Magnolia soulangiana Genie -R-Magnolie**

Blüte: rotviolett, April - Mai

Standort: sonnig

Höhe: 4 - 5 m

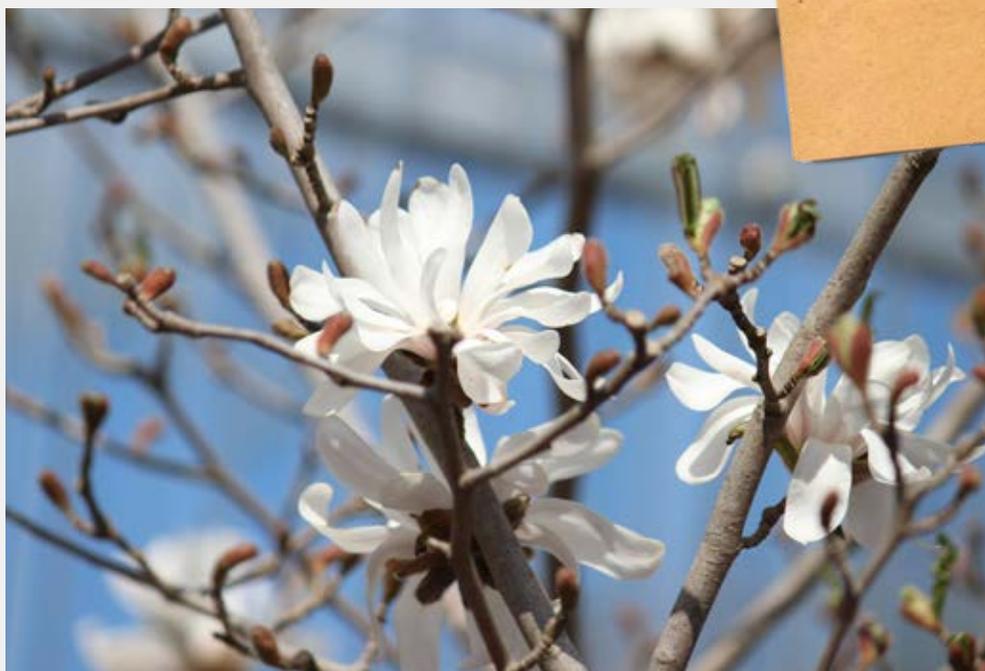
Verwendung: Einzelstellung

Besonderes: Zweitblüte im Sommer, blühfähig am 1-jährigen Holz, formschöner Wuchs

Tipp

Magnolia Genie

*Die dunkelste aller Magnolien.
Diese spektakuläre
Neuzüchtung zeichnet sich durch
ihre tiefen, violett-
roten Blüten aus.*



◀ **Magnolia stellata**

Royal Star

Stern-Magnolie

Blüte: reinweiß, groß, April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 3 m

Verwendung: Zierstrauch,
Einzelstellung

Besonderes: angenehmer Blüten-
duft, kompakter Wuchs, frei von
Krankheiten und Schädlingen



◀ **Magnolia x soulangiana**
Tulpen-Magnolie

Blüte: weiß mit einem Hauch von rosa, April - Mai

Standort: sonnig

Höhe: 4 - 8 m

Verwendung: Einzelstellung

Besonderes: zahlreiche tulpenähnliche Blüten vor Laubaustrieb, malerischer Wuchs

Mahonia

Mahonien sind weltweit als Gartensträucher beliebt. Sie wachsen in Sonne und Halbschatten und vertragen den Wurzeldruck größerer Bäume. Die Zuchtformen werden oft bevorzugt, da sie üppigeren Blüten- und Fruchtschmuck tragen. Die Pflanzenteile sind leicht giftig.



◀ **Mahonia aquifolium**
Mahonie



Blüte: goldgelb, herber Geruch, April - Mai

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 0,8 - 1,2 m

Verwendung: Unterpflanzung für Bäume und Sträucher, kleine Hecken, für schattige Bereiche und Pflanzgefäße

Besonderes: Pflanzenteile gering giftig, dekorative blaue Beeren, verträgt Wurzeldruck

Malus

Die Gattung Malus umfasst 30 Arten. Aus diesen ist eine unüberschaubare Fülle an Obstsorten und Zierformen hervorgegangen. Wildarten gibt es nur wenige, da diese im Vergleich mit den Zieräpfeln eher nicht so schöne Wuchsformen aufweisen. Was man als vermutete Naturformen antrifft sind meist verwilderte Sämlinge von Obstsorten.

Malus D.V.P. Obel ► Zierapfel



Blüte: weiß mit rosa Blütenmitte,
April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: Vogelnährgehölz, schmale
Straßen, Industriegebiet, kleine Gärten,
Innenhöfe

Besonderes: kleine rote Äpfel, hoch-
resistent gegen Schorf



◀ Malus Pomzai -R- Zierapfel



Blüte: Knospe dunkelrosa bis rot,
Blüte später weiß, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,2 - 1,5 m

Verwendung: Solitär, in Gruppen,
Wildgehölz, Kübel, Staudenbeet

Besonderes: Zwergform, Zweige
für Vase geeignet, gesunde Sorte,
ab September lang haftende, orange
Früchte



◀ Malus Red Sentinel Zierapfel



Blüte: reinweiß, Knospe hellviolett,
Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 5 - 6 m

Verwendung: Kübel, Dachgärten,
Industriegebiet, kleine Gärten,
Innenhöfe

Besonderes: leuchtend rote
essbare Zieräpfel, die sehr lange
haften, robust gegen Apfelschorf,
Vogelnährgehölz

Malus Royalty ▶ Zierapfel



Blüte: rot, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: Ziergehölz, Vogelähr-
gehölz

Besonderes: gut resistent gegen Schorf,
gut frosthart, Fruchtschmuck, braunrote
Herbstfärbung, stadtklimafest, tiefrotes
Laub





◀ Malus Rudolph Zierapfel

Blüte: rosarot, leicht duftend, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: Solitär, Ziergehölz

Besonderes: intensiv gefärbte Blüten, rotlaubig, schlanker Wuchs



Malus toringo Tina ▶ Zierapfel

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Ziergehölz, Vogelnährgehölz

Besonderes: kleine rote dekorative Zieräpfel, große Blütenfülle, breit ausladender Wuchs, goldgelbes Herbstlaub



Nandina

Der Heilige Bambus wächst in seiner Heimat als Unterwuchs von Laub- und Mischwäldern und dort gerne an etwas lichterem Stellen. Es ist ein immergrüner Strauch, der bei uns eine Höhe von 1,5 m erreicht. Das Laub ist gefiedert und hängt bogig über. Aus den weißen großen Blütenrispen entwickeln sich leuchtend rote, zierende Beeren.



Nandina domestica ▲

Heiliger Bambus

Blüte: weiß, Juni - August

Standort: halbschattig

Höhe: bis 1,5 m

Verwendung: japanische Gärten, Pflanzgefäße

Besonderes: immergrüner Zierstrauch, rote Herbstfärbung, zierende rote Früchte



Osmanthus

Die Duftblüten gehören zu den Ölbaumgewächsen. Sie wachsen als immergrüne Sträucher oder Bäume, was wir im Winter sehr zu schätzen wissen. Zur Blütezeit betören die Blüten mit ihrem süßlichen Duft.



Osmanthus burkwoodii ▲

Frühlings-Duftblüte

Blüte: weiß, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Solitär, Gehölzgruppen, Beete, Kübel

Besonderes: zahlreiche Blüten mit süßem, intensivem Duft, Schutz vor Wintersonne



Parrotia

Der Eisenholzbaum gehört zu den Zaubernussgewächsen. Parrotien sind sommergrün und erfreuen den Betrachter im Herbst an ihren weit ausladenden Kronen mit farbenfrohem Blattwerk. Eisenholzbäume sind sehr anpassungsfähig an verschiedene Standorte.



Parrotia persica Vanessa ▲ **Eisenholzbaum**

Blüte: rot, sternförmig, März - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 5 - 8 m

Verwendung: Ziergehölz, Einzelstellung

Besonderes: dunkelbraune, abblätternde Rinde, dekorative Früchte, attraktive Herbstfärbung von orangegelb bis violett, bronzefarbener Austrieb, stadtklimafest, wärmeliebend, vasenförmiger Wuchs

Perovskia

Blaurauten sind dekorative wertvolle Pflanzen für warme, trockene Lagen. Mit ihrem aromatischen Laub, den weißfilzigen Zweigen und den kleinen blauen Blüten überzeugen sie im Garten. Die Halbsträucher können gut mit anderen trockenheitsliebenden Pflanzen kombiniert werden (Steppenpflanzungen).



Perovskia atriplicifolia Blue Spire ▲ **Blauraute**



Blüte: lavendelblau, August - September

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: in Gruppen, Einzelstellung, Kübel, Flächen mit Wildstaudencharakter

Besonderes: aromatischer Duft, lange Blütezeit, silberbereifte Triebe

Philadelphus

Der Gartenjasmin zählt zu den bekanntesten und beliebtesten Ziersträuchern für Gärten und Parkanlagen. Heutzutage spielen die zahlreichen Züchtungen eine wichtigere Rolle als die Wildarten, da es sich um Pflanzen mit besseren Wuchsformen, mehr Blütenreichtum und angenehmen Duft handelt.



◀ Philadelphus Belle Etoile Gartenjasmin



Blüte: weiß, einfach, roter Basalfleck,
Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Blütengehölz für Einzelstellung oder in Gruppen, Staudenbeete, Hintergrund für Rosen

Besonderes: winterhart, duftend, kompakte Sorte

Philadelphus ▶ coronarius Bauernjasmin



Blüte: rahmweiß, einfach,
Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Blütengehölz für Einzelstellung oder in Gruppen, Staudenbeete, Hintergrund für Rosen

Besonderes: duftende Blüten, bodentolerant, winterhart, schnittfest



**Philadelphus Manteau d'Hermine ►
Gartenjasmin**



Blüte: schneeweiß, gefüllt, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Blütenessel für Einzelstellung oder in Gruppen, Staudenbeete, Hintergrund für Rosen

Besonderes: zahlreiche duftende Blüten, Zwergform



**Philadelphus Schneesturm ►
Gefüllter Gartenjasmin**



Blüte: schneeweiß, gefüllt, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2,5 m

Verwendung: Blütenessel für Einzelstellung oder in Gruppen, Staudenbeete, Hintergrund für Rosen

Besonderes: duftende Blüten, winterhart, verträgt Schnitt



**Philadelphus Virginal ►
Gefüllter Gartenjasmin**



Blüte: weiß, gefüllt, Ende Mai - Anfang Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Blütenessel für Einzelstellung oder in Gruppen, Staudenbeete, Hintergrund für Rosen

Besonderes: duftende Blüten, ungefüllte Nachblüte im Spätsommer



Photinia

Unter den Glanzmispeln findet man sowohl immergrüne als auch sommergrüne Sträucher oder Bäume. Die meisten Arten der Glanzmispeln blühen weiß und bilden dann blaue Beeren aus. Sie werden wegen ihres farbigen Neuaustriebs geschätzt und stellen damit eine Alternative zu den ‚reingrünen‘ Kirschlorbeer dar.



Tipp

*Photinia fraseri
Dicker Toni*

*Ideal für kleine
Hecken oder als
Abgrenzung
geeignet, da
diese Sorte
einen kompakten
Wuchs hat.*



Photinia fraseri ▲ Dicker Toni Glanzmispel



Blüte: weiß, April - Mai
Standort: sonnig - halbschattig
Höhe: 1,5 - 2 m
Verwendung: Sichtschutz,
Solitär, Ziergehölz, Vogel-
nährgehölz, Hecken, Kübel
Besonderes: leuchtend roter
Blattaustrieb, winterhart,
kompakte Sorte

Photinia fraseri ► Red Robin Glanzmispel



Blüte: weiß, Mai - Juni
Standort: sonnig - halb-
schattig
Höhe: 1,5 - 3 m
Verwendung: Einzelstellung,
Hecken
Besonderes: leuchtend roter
Austrieb, Fruchtschmuck



Physocarpus

Fasanenspiere sind sommergrüne, stark wüchsige, aufrecht wachsende, im Alter überhängende Sträucher, die Wuchshöhen von bis zu 5 m erreichen können. Die ausdauernden, mehrjährigen Pflanzen sind sehr robust und anspruchslos. Fasanenspiere machen mit ihrem auffallenden und farbenprächtigen Laub auf sich aufmerksam.

Physocarpus opulifolius ► Diable d'Or -R- Fasanenspiere

Blüte: weiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Sichtschutz, Solitär, Ziergehölz,
Vogelnährpflanze

Besonderes: sehr dekorative Sorte, orangeroter
Austrieb, kräftiges purpurrotes Laub, stadtklimafest



◀ Physocarpus opulifolius Diabolo -R- Fasanenspiere

Blüte: weiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: Einzelstellung, freiwachsende Blüten-
hecken, in Gruppen, Sichtschutz, Vogelschutzgehölz,
Rabatten

Besonderes: sehr frosthart, robust, dunkelrotes Laub





▲ **Physocarpus opulifolius Little Angel** 
Fasanenspiere

Blüte: cremeweiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: bis 1 m

Verwendung: in Rabatten mit Stauden, im Kübel, in Gruppen, ungeschnittene Hecken

Besonderes: robuster Zwergstrauch, leuchtend rotes Laub



▲ **Physocarpus opulifolius Nugget** 
Fasanenspiere

Blüte: weiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,8 m

Verwendung: Hecke, Solitär, in kleineren Gruppen als heller Akzent, Kübel

Besonderes: dichter und buschiger Wuchs, tief goldgelbes - limonengrünes Laub, fein gezähnt, schönes Farbenspiel zwischen Blüten, Laub und rötlicher Rinde, Herbstfärbung bernsteinfarben

◀ **Physocarpus opulifolius Tiny Wine -R-** 
Fasanenspiere

Blüte: weiß, Juni - Juli

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: bis 1,5 m

Verwendung: Zierstrauch für Rabatten und Beete in Kombination mit Stauden, niedere Blütenhecken, in Gefäßen

Besonderes: weinrotes Laub bildet schönen Kontrast zu weißen Blüten, winterhart



◀ **Physocarpus opulifolius** **Tiny Wine Gold -R- Fasanenspiere**



Blüte: nach zartrosa Knospen weiß,
Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,9 - 1,2 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen,
Beet, Pflanzgefäß

Besonderes: goldlaubiges Pendant zu
Tiny Wine, trockenheitsresistent, gesund,
pflegeleicht

Platanus

Platanen sind je nach Art und Sorte laubabwerfend bis halbimmergrün. Mit Wuchshöhen von bis zu 50 m sind sie stattliche Bäume, die man oft am Straßenrand antrifft (Alleebaum). Die abblätternde Borke hinterlässt das typische Mosaik am Stamm. Platanen sind immun gegen den Befall der Mistel.

Platanus hispanica Alphens Globe ▶ Kugel-Platane

Blüte: unscheinbar

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 6,5 m, Kronenbreite max. 5 m

Verwendung: Solitär, Ziergehölz Formgehölz,
Park, Landschaft, Grünstreifen, für kleine Gärten

Besonderes: gelbe Herbstfärbung, schnittver-
träglich, stadtklimafest, überflutungstolerant,
kugelförmiger Kronenwuchs



Potentilla

siehe Bodendecker

Prunus

In der Gattung Prunus findet sich eine ungeheure Vielfalt an Pflanzen. Diese reichen von wilden Naturformen bis hin zu edlen Zierkirschen. In dieser Gattung sind Kleinsträucher ebenso vertreten wie Großbäume, sommergrüne Arten ebenso wie immergrüne. Unter den Prunus gibt es Pflanzen mit Blattschmuck sowie auch außergewöhnliche Blütengehölze.

Prunus cerasifera Trailblazer

siehe Wildobst

Prunus incisa Kojou-no-mai ▶ Geschlitzte Kirsche

Blüte: rosaweiß, März - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 2,5 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, kleinere Flächen, Pflanzgefäße

Besonderes: malerische Triebe, sehr frühe Blüte, winterhart, leuchtend rote Herbstfärbung



Prunus laurocerasus

siehe am Ende der Gattung Prunus



◀ Prunus lusitanica Angustifolia Portugiesischer Lorbeer

Blüte: weiß, Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: Heckenpflanze, Einzelstellung, in Gruppen, für Kübel

Besonderes: sehr gut schnittverträglich, winterhart, schöne duftende Blüten, schlanker Wuchs, elegante Pflanze, rötliche Zweige





◀ **Prunus nipponica Ruby**
Kurilenkirsche

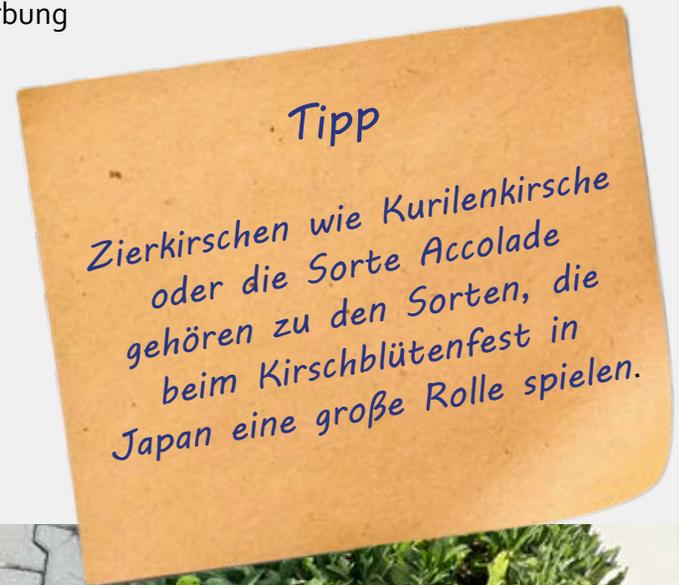
Blüte: lilarosa, März - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: bis 4 m

Verwendung: Ziergehölz zur Einzelstellung, Kübel

Besonderes: langsam wachsend, orangerote Herbstfärbung



Tipp
Zierkirschen wie Kurilenkirsche
oder die Sorte Accolade
gehören zu den Sorten, die
beim Kirschblütenfest in
Japan eine große Rolle spielen.

Prunus pumila var. depressa ▶
Kriechende Sandkirsche

Blüte: weiß, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,1 - 0,3 m

Verwendung: Ziergehölz, Bodendecker, Vogel-
nährgehölz

Besonderes: scharlachrote Herbstfärbung, kleine
purpurrote essbare Früchte





◀ **Prunus subhirtella Accolade**
Zierkirsche



Blüte: hellrosa, halbgefüllt, duftend, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 6 - 8 m

Verwendung: Blütenstrauch oder -baum als Solitär, in Gruppen und in Blütenhecken

Besonderes: reiche Blütenpracht vor Laubtrieb, winterhart, industriefest, orangegelbe bis rote Herbstfärbung



Prunus spinosa

siehe Wildobst

◀ **Prunus triloba**
Mandelbäumchen

Blüte: rosa - weißlichrosa, gefüllt, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: bis 10 m

Verwendung: Ziergehölz, Pflanzgefäße

Besonderes: üppige Blüten meist vor Laubaustrieb, Rückschnitt nach Blüte für besseren Blütenansatz im nächsten Jahr

Prunus laurocerasus

Den Kirschlorbeer kennt man bei uns hauptsächlich als immergrüne, dichte Heckenpflanze. Es gibt sie in verschiedenen Sorten mit jeweils unterschiedlichen Blattformen und Grüntönen sowie unterschiedlichem Wuchsverhalten. Sie sind gut schnittverträglich.

Prunus laurocerasus

Sortenübersicht

Caucasica	schnell und aufrecht wachsend, dunkelgrünes Blatt, robust und sehr frosthart, leidet seltener unter Schrotschuss
Caucasica Fontanette	schnell und straff aufrecht wachsend, schmales dunkelgrünes Blatt, robust und sehr frosthart, leidet seltener unter Schrotschuss, blüht nicht
Genolia	sehr schlanke Wuchsform, frosthart, schmales dunkelgrünes Blatt
Green Torch	sehr winterharte Sorte, relativ langsam wachsend, kleine dunkelgrüne Blätter, oft blühend
Herbergii	gut frosthart, langsam wachsend, anspruchslos, kleines schmales Blatt, blühfreudig
Novita	gut winterhart, schnell und breit wachsend, großes rundes dunkles Laub, leicht oranger Austrieb
Rotundifolia	gut winterhart, schnell und breit wachsend, großes rundes helles Laub
Mount Vernon	gut winterhart, dicht verzweigter Bodendecker, dunkelgrünes Laub, im Austrieb hellgrün
Otto Luyken	breiter Deckstrauch, winterhart, dunkelgrün glänzendes, zugespitztes Laub

Prunus laurocerasus Caucasica ► Kirschlorbeer

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Heckenpflanze, Einzelstellung,
in Gruppen

Besonderes: schnell und aufrecht wachsend, dunkelgrünes Blatt, robust und sehr frosthart, leidet seltener unter Schrotschuss



Prunus laurocerasus ▶
Caucasica Fontanette
Kirschlorbeer

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Heckenpflanze, Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: schnell und straff aufrecht wachsend, schmales dunkelgrünes Blatt, robust und sehr frostfest, leidet seltener unter Schrotschuss, blüht nicht



◀ **Prunus laurocerasus**
Genolia -R-
Kirschlorbeer



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 2 - 4 m

Verwendung: Heckenpflanze, Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: sehr schlanke Wuchsform, frosthart, schmales dunkelgrünes Blatt

Pflanzabstände bei Heckenpflanzen:

Baumschul-Qualität 60- 120 cm	2,5 Pflanzen pro Meter	40 cm Abstand
Baumschul-Qualität 120- 150 cm	2 Pflanzen pro Meter	50 cm Abstand
Baumschul-Qualität 150- 200 cm	1 - 1,5 Pflanzen pro Meter	60-100 cm Abstand



◀ Prunus laurocerasus Green Torch -S- Kirschlorbeer



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Heckenpflanze, Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: sehr winterharte Sorte, relativ langsam und aufrecht wachsend, kleine dunkelgrüne Blätter, oft blühend



▶ Prunus laurocerasus Herbergii Kirschlorbeer



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 1,5 - 2,5 m

Verwendung: Heckenpflanze, Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: gut frostfest, langsam wachsend, anspruchslos, kleines schmales Blatt, blühfreudig

Heckenschnitt

Aufbauschnitt

starker Rückschnitt bis März vor Austrieb, regt Verzweigung an

Formschnitt

Formschnitt im Juni und wenn gewünscht
2. Formschnitt im September

Prunus laurocerasus Mount Vernon ▶
Kirschlorbeer

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 0,3 - 0,4 m

Verwendung: Bodendecker, Eingangsbegleitung

Besonderes: gut winterhart, dicht verzweigter Boden-decker, dunkelgrünes Blatt, im Austrieb hellgrün



◀ Prunus laurocerasus Novita
Kirschlorbeer

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 2 - 4 m

Verwendung: Heckenpflanze, Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: gut winterhart, schnell und breit wachsend, großes rundes dunkles Laub, leicht oranger Austrieb



Prunus laurocerasus Otto Luyken ▶
Kirschlorbeer

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 1,2 - 1,5 m

Verwendung: niedrige Hecken, Deckstrauch, Kübel

Besonderes: breiter Deckstrauch, winterhart, dunkelgrün glänzendes, zugespitztes Laub



Prunus laurocerasus Rotundifolia ▶ **Kirschlorbeer**

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - schattig

Höhe: 2 - 4 m

Verwendung: Heckenpflanze, Einzelstellung,
in Gruppen

Besonderes: gut winterhart, schnell und breit
wachsend, großes rundes helles Laub



Pyracantha

Feuerdorne sind große, immergrüne Sträucher oder kleine Bäume mit Wuchshöhen bis ca. 6 m. Sie haben oft stark bedornete Zweige. Im Herbst tragen sie Früchte in den Farben gelb, rot oder orange, die wie kleine Äpfelchen aussehen. Sie dienen als Vogelschutzgehölz. Feuerdorne sind sehr gut schnittverträglich.

Pyracantha coccinea Orange Glow ▶



Feuerdorn

Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2,5 - 3,5 m

Verwendung: undurchdringliche Heckenpflanze,
Fassadenbegrünung

Besonderes: attraktiver orangeroter Frucht-
schmuck, bedornete Triebe, wintergrün,
Vogelschutz- und Vogelnährgehölz





◀ *Pyracantha coccinea* Red Column Feuerdorn



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2,5 - 3,5 m

Verwendung: undurchdringliche Hecken,
Fassadenbegrünung

Besonderes: attraktiver roter Fruchtschmuck,
bedornete Triebe, wintergrün, Vogelschutz- und
Vogelnährgehölz

Rhamnus

Kreuzdorne sind meist sommergrüne Sträucher und kleine Bäume, selten auch immergrün. Sie bilden häufig Dornen aus und bevorzugen frische bis feuchte Standorte.



◀ *Rhamnus cathartica* Purgier-Kreuzdorn



Blüte: unauffällig gelbgrün

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 5 m

Verwendung: Vogelschutz, Landschafts-
gehölz für Hecken, Schutzpflanzungen

Besonderes: giftige Früchte, abrollende
Rinde, hitzeresistent, frosthart, stadt-
klimafest, windfest

Rhamnus frangula Fine Line -R- ► Farnblättriges Pulverholz

Blüte: unscheinbar grün-weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2,5 - 3,5 m

Verwendung: Ziergehölz zur Einzelstellung, ungeschnittene Hecken

Besonderes: sehr gut winterhart, anspruchslos, rot-schwarze giftige Früchte, filigranes Laub, schlanker Wuchs, für kleine Gärten geeignet

Tipp

Rhamnus frangula Fineline

Kann als kurzes Heckenstück verwendet werden, das nicht geschnitten werden muss.



Ribes

Ribes kennen die meisten als Beerenobst: schwarze und rote Johannisbeeren, Stachelbeeren oder Jostabeeren. Einige Arten aber werden ausschließlich als Ziergehölze im Garten verwendet. Bei den Johannisbeeren handelt es sich um meist laubabwerfende Sträucher, die Höhen von ca. 1,5 m erreichen.

Ribes sanguineum King Edward VII ►



Zier-Johannisbeere

Blüte: rosarot, weiße Mitte, April - Mai

Standort: sonnig, warm

Höhe: bis 1,5 m

Verwendung: Solitär, Ziergehölz, Hecken, Vogel-nährpflanze

Besonderes: recht frühe Blüte, duftend, winterhart



Robinia

Die sommergrünen Bäume oder Sträucher bilden häufig Wurzelsprosse. Die Zweige der Robinen sind oft etwas kantig und haben eine glatte, borstige oder klebrige Rinde. Robinen werden geschliffen oft für Zäune, Pfähle und Pfosten für Spielgeräte aus Spielplätzen verwendet.

Robinia pseudoacacia ►

Umbraculifera

Kugel-Robinie

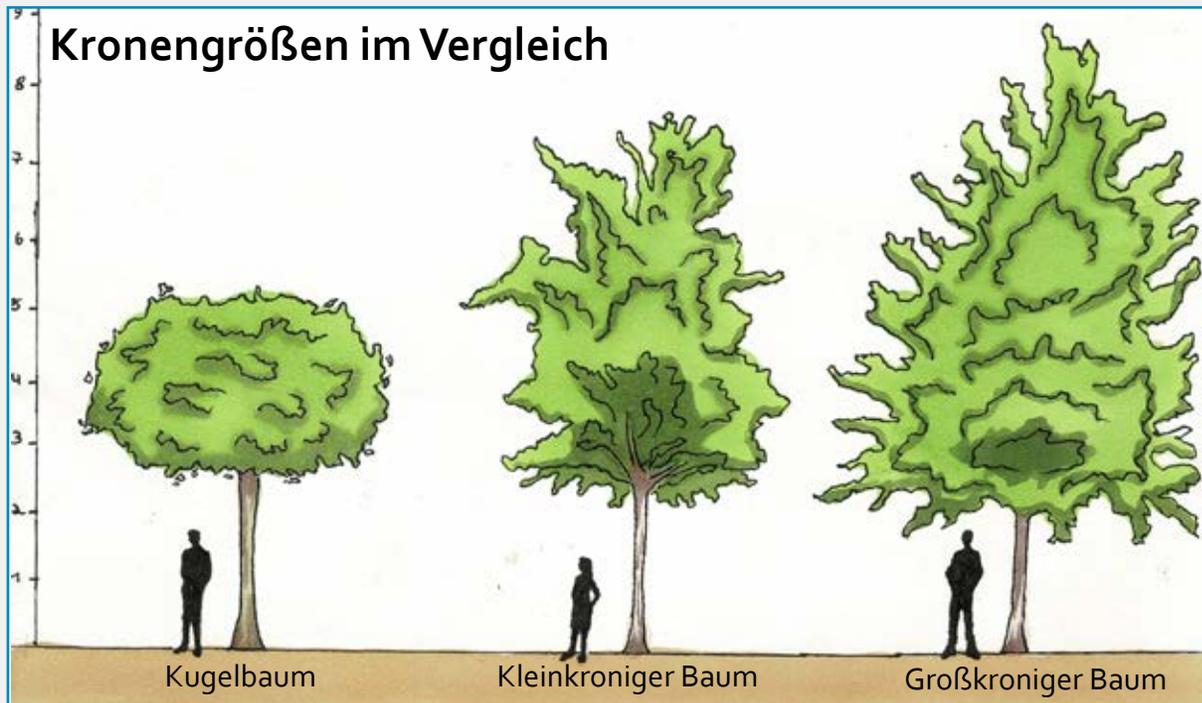
Blüte: keine Blüte

Standort: sonnig

Höhe: 5 - 6 m, Kronenbreite 4 m

Verwendung: Solitär, Ziergehölz, Kübel, Grünstreifen

Besonderes: in allen Teilen giftig, wärmeliebend, stadtklimafest, schnittverträglich, bildet kaum Ausläufer, winterhart, pflegeleicht, geschlossener und runder Kronenaufbau



Salix

Bei den Weiden findet man für die verschiedensten Pflanzaufgaben reichhaltiges Material. Unter ihnen gibt es neben den reinen Gebrauchsträuchern auch Zierformen mit anmutigen Blüten als Kätzchen, Sorten mit effektvoll gefärbten Trieben oder auch Sorten mit bizarren Verzweigungsformen.

Salix alba Tristis ▶



Trauer-Weide

Blüte: gelbe Kätzchen während Laubaustrieb, duftend, April - Mai

Standort: sonnig, feuchter Boden

Höhe: 15 - 20 m

Verwendung: Solitär, idealer Bodenbefestiger

Besonderes: gelb gefärbte Zweige und Äste, früher gelbgrüner Blattaustrieb, gelbgrüne Herbstfärbung, Hängeform

Salix caprea ▼



Sal-Weide

Blüte: silbrige bis gelbe Kätzchen, nach Honig duftend, März - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 3 - 8 m

Verwendung: Pioniergehölz an sonnigen Waldrändern, auf Lichtungen, Hang- und Uferbefestigung

Besonderes: rot-braune Triebe, gelbe Herbstfärbung, schnittverträglich





Salix caprea ▲
Kilmarnock
Hängende Sal-Weide

Blüte: gelbe und silbrige Kätzchen, duftend, März - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Einzelstellung, Blickfang im Rasen, Kübel

Besonderes: männliche Form, Kleinbaum, stark überhängende Zweige, glockenartige - schirmförmige Krone



Salix integra Hakuro Nishiki ▲
Harlekin-Weide

Blüte: gelbe, unscheinbare Kätzchen, März - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 3 m

Verwendung: Ziergehölz zur Einzelstellung, in Kübeln

Besonderes: rosaweiß gefärbtes Laub, braun-orangene Zweige, hellgelbe Herbstfärbung

Salix purpurea ► Purpur-Weide



Blüte: anfangs rötliche, dann gelbe Kätzchen,
März - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung oder auch in Gruppen,
frei wachsende Hecke, Hang- und Ufersicherung

Besonderes: frosthartes Pioniergehölz mit auffällig
roter Rinde, erträgt auch mal Trockenheit und Nässe,
stadtklimafest, biegsame Zweige für lebende Flecht-
zäune und Weideskulpturen



Sambucus

siehe Wildobst

Sorbus

siehe Wildobst

Spiraea

Spirien sind als schöne Gartensträucher bekannt. Sie haben den Ruf, problemlos, robust und ausdauernd zu sein. Unter ihnen findet man Frühlingsblüher sowie Sommerblüher, welche ihre Blüten teilweise bis in den Herbst tragen. Diese sind weiß, rosa oder karmin.

Spiraea cinerea Grefsheim ► Braut-Spiere



Blüte: weiß, strenger Geruch, Mitte April - Anfang
Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Einzelstellung, freiwachsende oder
geschnittene Blütenhecken

Besonderes: aufrechter Wuchs mit überhängenden
Zweigspitzen, überreiche Blüten, anspruchslos,
pflegeleicht, robust



Spiraea decumbens

siehe Bodendecker

Spiraea japonica in Sorten

siehe Bodendecker



◀ Spiraea nipponica Flächenfüller Strauch-Spiere



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,2 - 1,4 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, Blütenhecken, Kübel

Besonderes: starkwüchsig, dicht verzweigt, reiche und lange Blüte, anspruchslos, standorttolerant, winterhart, robust, schnittfest

Spiraea thunbergii ▶ Frühlings-Spiere



Blüte: weiß, April

Standort: sonnig

Höhe: 0,8 - 1 m

Verwendung: Blütenstrauch, freiwachsende oder geschnittene Hecken

Besonderes: Vorfrühlingsblüher mit Blüten in großer Fülle, elegant überhängender Kleinstrauch, langsamer Wuchs



Spiraea vanhouttei ► Pracht-Spiere



Blüte: weiß, strenger Duft, Mai

Standort: sonnig

Höhe: 1,5 - 2,5 m

Verwendung: Hecke, Einzelstrauch, in Gruppen

Besonderes: prächtiger Blütenstrauch, stadtklima-verträglich, nur mäßiger Auslichtungsschnitt notwendig



Syringa

Flieder sind sehr beliebt und allseits bekannt. Es gibt eine Vielzahl an Züchtungen. Sie zeichnen sich durch ihre farbenprächtigen und meist wohlduftenden Blütenrispen aus.



◀ Syringa meyeri Lillifée -R- Meyer's Flieder



Blüte: leuchtend lilaviolett, duftend, Mai

Standort: sonnig

Höhe: bis 1,5 m

Verwendung: Solitär, in Gruppen, Blütenhecken, in Staudenbeeten, in Bauerngärten, Kübel

Besonderes: reiche Blüte, Zwergform, hübsche und filigrane Erscheinungsform



Syringa meyeri Palibin ▲
Meyer's Flieder



Blüte: helllila, duftend, Juni

Standort: sonnig

Höhe: 0,8 - 1,2 m

Verwendung: attraktives Solitärgehölz

Besonderes: kompakter Zwerg-Flieder, reichblühend, Nachblüte im September, winterhart, pflegeleicht, hitzeverträglich, resistent gegen Trockenheit



Syringa microphylla Superba ▲
Kleinblättriger Herbstflieder



Blüte: lilarosa, herber Duft, Vollblüte im Juni, Nachblüte bis Oktober

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: in kleinen Beeten oder Rabatten, reichblühendes Ziergehölz, Kübel

Besonderes: kompakter Wuchs, winterhart, anspruchslos, wärmeliebend



◀ Syringa vulgaris
Andenken an Ludwig Späth
Edel-Flieder



Blüte: purpurrot, duftend, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 4 - 6 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, Kübel

Besonderes: winterhart, industriefest, schnittverträglich, Blüten für Dekoration, dunkelste Sorte

Syringa vulgaris Charles Joly ►
Edel-Flieder



Blüte: purpurrot, gefüllt, duftend, April - Mai

Standort: sonnig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, Kübel

Besonderes: winterhart, anpassungsfähig an Boden, schnittverträglich, Blüten für Dekoration



Syringa vulgaris ►
Katharine Havemayer
Edel-Flieder



Blüte: rosa Knospe, helllila, gefüllt, duftend, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 2,5 - 3,5 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, Kübel

Besonderes: winterhart, anpassungsfähig an Boden, schnittverträglich, Blüten für Dekoration



◀ Syringa vulgaris Mme Lemoine
Edel-Flieder



Blüte: weiß, gefüllt, duftend, Mai - Juni

Standort: sonnig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, Kübel

Besonderes: aufrechter kräftiger Strauch, winterhart, schnittverträglich, Blüten für Dekoration



◀ **Syringa vulgaris Primrose Edel-Flieder**



Blüte: hellgelb, duftend, April - Mai

Standort: sonnig

Höhe: 3 - 4 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, Kübel

Besonderes: einzige gelbe Sorte, winterhart, schnittverträglich, Blüten für Dekoration

Syringa vulgaris Rose de Moscou -R- Edel-Flieder ▶



Blüte: weißrosa, gefüllt, duftend, April - Mai

Standort: sonnig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, Kübel

Besonderes: winterhart, schnittverträglich, Blüten für Dekoration



Viburnum

Schneebälle sind sommer- und immergrüne Sträucher, mit denen vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten im Garten erzielt werden können. Die immergrünen Sorten können gut geschnitten und somit als Formgehölze verwendet werden, andere wiederum überzeugen mit ihren frühen und duftenden Blüten.



◀ Viburnum bodnantense Charles Lamont Winter-Schneeball

Blüte: rosa, zahlreich, duftend, Januar - April

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 2,5 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen, Kübel

Besonderes: Winterblüher, auffälliger Zierstrauch mit roten Blattstielen, absolut winterhart

Tipp

*Viburnum Charles Lamont
Bereichert das Gartenjahr mit
seiner rosa Winterblüte schon ab
Dezember oder Januar.*

Viburnum burkwoodii ▶ Oster-Schneeball



Blüte: weiß, duftend, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Zierstrauch, Einzelstellung für kleine Gärten

Besonderes: attraktive Blütenbälle, winterhart, wintergrüne Belaubung, langsamer breitrondlicher Wuchs



Viburnum carlcephalum ▶
Duft-Schneeball

Blüte: weiß, duftend, April - Mai

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: schwach giftige Beeren, anspruchslos, winterhart, pflegeleicht, wächst als rundlicher Strauch



◀ **Viburnum opulus**
Gemeiner Schneeball



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 4 m

Verwendung: Vogelnährgehölz, Einzelstellung, Hecke

Besonderes: rote Früchte, winterhart, industriefest, orangerotes Herbstlaub

Viburnum opulus Roseum ▶
Gefüllter Schneeball



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 4 m

Verwendung: Zierstrauch, Mischhecken

Besonderes: sehr gute Fernwirkung in der Blütezeit, reichblühend, weinrotes Herbstlaub, rote Beeren, winterhart, gut schnittverträglich





◀ **Viburnum plicatum Mariesii**
Japanischer Etagen-Schneeball

Blüte: weiß bis zartrosa, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2,5 - 3,5 m

Verwendung: Zierstrauch, Mischhecken

Besonderes: sehr gute Fernwirkung in der Blütezeit, schönes Herbstlaub, winterhart, reichblühend, eher breit wachsend, am schönsten ohne Schnitt



Viburnum plicatum Watanabe ▶
Japanischer Etagen-Schneeball

Blüte: silberweiß, Juli - August

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Einzelgehölz

Besonderes: lange Blütezeit, dunkelrote Herbstfärbung, Nachblüte im Oktober, Vogelnährgehölz, eher breit wachsend



◀ **Viburnum tinus Eve Price**
Lorbeer-Schneeball

Blüte: rosaweiß, Januar - März

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1,5 - 2 m

Verwendung: Beet, Kübel, Hecke

Besonderes: kompakte Sorte, langsam wachsend, schnittfest, für geschützte Lagen, Früchte erst blau dann schwarz



Vitex

Die Sträucher oder Bäume kommen überwiegend in tropischen und subtropischen Klimazonen vor, aber auch in gemäßigt warmen Regionen. Dort können sie bis zu 35 m Höhe erreichen. Die uns bekannteste Art, der Mönchspfeffer, wird seit Jahrhunderten in der Medizin verwendet. Die Samen dienen auch als Ersatz für Pfeffer.



Vitex agnus-castus Albus ▲

Mönchspfeffer

Blüte: weiß, August - September

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 3 m

Verwendung: Einzelstellung, Staudenbeete, in Gruppen, Trockenmauern, Kübel

Besonderes: Duftpflanze, schnittverträglich, gut kombinierbar mit mediterranen Pflanzen, treibt nach strengen Wintern wieder aus, sehr spät austreibend



Vitex agnus-castus var. latifolia ▲

Mönchspfeffer

Blüte: blauviolett, August - September

Standort: sonnig

Höhe: 1 - 3 m

Verwendung: Staudenrabatten und -beete, Einzelstellung, in Gruppen, Trockenmauern, Kübel

Besonderes: pfeffriges Aroma der Blätter, Heilpflanze bei Menstruationsbeschwerden, spät austreibend

Weigela

Weigelen sind fester Bestandteil von Blütenhecken in Gärten und Parks. Sie werden wegen ihres späten Blühzeitraums sehr geschätzt, der nach den Frühlingsblüheren einsetzt. Die Blütezeit hält dann oft bis in den Herbst an. Weigelen sind genügsam und anpassungsfähig. Mit einem regelmäßigen Auslichtungsschnitt sind sie sehr langlebig.



Weigela florida Alexandra -S- ▲
Weigelia



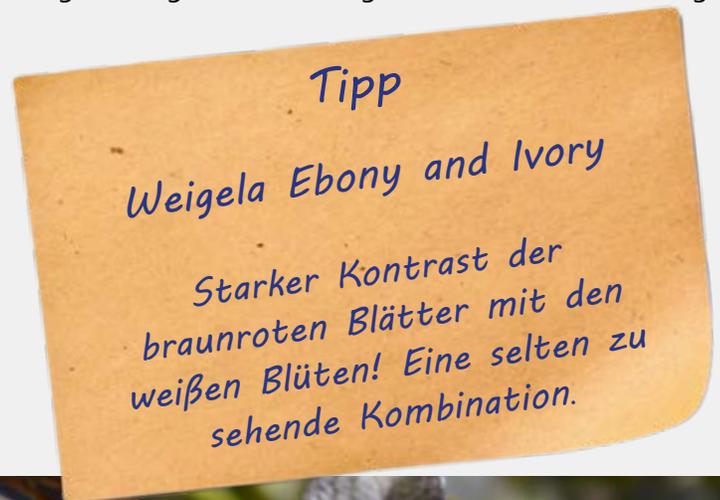
Blüte: dunkelrosa, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 0,8 - 1 m

Verwendung: Beete, Rabatten, Wildgarten, Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: sehr reich blühend, Nachblüte im Herbst, Zwergform, purpurrotbraunes Laub, winterhart, sehr pflegeleicht



Weigela florida Ebony and Ivory -R- ▲
Weigelia



Blüte: weiß, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 1 - 1,5 m

Verwendung: Blütenhecken, Einzelstellung, in Gruppen

Besonderes: Nachblüte im Spätsommer, schöner Kontrast zwischen weißen Blüten und dunkelrotem Laub



Weigela florida Nana Variegata ▲
Weigelie



Blüte: rosa, Mai - Juli
Standort: sonnig - halbschattig
Höhe: 1,5 - 2 m
Verwendung: Zierstrauch, Einzelstellung, in Gruppen, Blütenhecke
Besonderes: Laub dunkelgrün mit gelblichem Rand, reichblühend, anspruchslos

Weigela hybrida Bristol Ruby ►
Weigelie



Blüte: rubinrot, Mai - Juli
Standort: sonnig - halbschattig
Höhe: 2 - 3 m
Verwendung: Blüten- und Zierstrauch für Einzelstellung, in Gruppen und Blütenhecken
Besonderes: reichblühend mit Nachblüte im Herbst, im Alter überhängend



Weigela florida Pink Poppet ▲
Weigelie



Blüte: rosa, April - Mai
Standort: sonnig - halbschattig
Höhe: 0,4 - 0,6 m
Verwendung: Beete, Rabatten, Kübel, Wildgarten, Blütenhecken, Einzelstellung, in Gruppen
Besonderes: zweite Blüte im Herbst, sehr kompakter Wuchs, perfekt für Terrasse und Balkon



Weigela Styriaca ► Weigeliae

Blüte: rosa, Mai - Juni

Standort: sonnig - halbschattig

Höhe: 2 - 2,5 m

Verwendung: Einzelstellung, Gruppen, in Blütenhecken

Besonderes: reichblühend in verschiedenen Rosatönen, gut winterhart, pflegeleicht, überhängende Zweige



Xanthoceras

siehe Wildobst

Beispiel einer Heckenpflanzung

